

# Volkswacht

für Schlesien und Posen.

Organ für die werktätige Bevölkerung.

Fernsprecher:  
Geschäftsstelle Nr. 1206.  
Postfach-Ronto Breslau Nr. 5882.

Fernsprecher:  
Redaktion Nr. 3111.  
Postfach-Ronto Breslau Nr. 5882.

Nr. 189

Breslau, Sonnabend, den 23. August 1919.

30. Jahrgang

## 6 Millionen Mitglieder.

### Sechs Millionen Mitglieder.

Zum Gewerkschaftskongress in Nürnberg konnten wir die erfreuliche Mitteilung bringen, daß die Mitgliederzahl unserer Gewerkschaften bereits 5,4 Millionen betrug. Heute ist diese Zahl überholt. Nach den neuesten uns zur Verfügung stehenden Ziffern sind gegenwärtig 6 097 300 Mitglieder in unseren Zentralverbänden vereinigt.

Diese erfreuliche Zunahme zeigt am besten, daß aller Boykottpropaganda zum Trotz die Arbeitermassen doch erkannt haben, daß die gewerkschaftliche Organisation die Voraussetzung jeder dauernden und wirksamen Vertretung der Arbeiterinteressen darstellt. Auch die Tatsache, daß in den wenigen Wochen seit dem Nürnberger Kongress rund 700 000 neue Mitglieder den Gewerkschaften zuströmten, ist nicht ohne Interesse. Sie darf als symptomatischer Beweis dafür angesehen werden, daß die Beschlüsse des Kongresses dem Bewußtsein der Arbeitermassen entsprechen.

Die große Masse der Arbeiter will eine Vertretung ihrer Interessen, die sich nicht von Aufstachelungen führen läßt, sondern ihres Weges zielbewußt geht und ihre Maßnahmen dem jeweils Möglichen anpaßt. Die über große Mehrheit des Gewerkschaftskongresses war von diesem Gedanken geleitet, ihre Beschlüsse wurden von den reichen Erfahrungen, die das Ergebnis der bisherigen jahrzehntelangen gewerkschaftlichen Kämpfe sind, diktiert. Solange dieser feste Boden nicht verlassen wird, dürfen wir die Zuversicht haben, daß die deutschen Gewerkschaften ihren Aufmarsch fortsetzen werden.

### Oberschlesien.

Die Vorgänge in Oberschlesien, die auf den ersten Blick wie eine vorläufig noch innerdeutsche Angelegenheit erschienen, haben rasch ihr internationales Gesicht gezeigt. Die deutsch-polnischen Verhandlungen, die in Berlin unter ungenügenden Umständen abgehalten worden waren, wurden am Mittwoch verlagert, weil die Polen erklärten, nicht weiter beraten zu können, so lange auf ihre Volksgegneren polen würden. Zugleich kommt die Nachricht, daß die Entente die Besetzung Oberschlesiens zu beschleunigen beabsichtigt.

Die Besetzung Oberschlesiens durch die Ententetruppen ist bisher noch nicht erfolgt, weil der Friedensvertrag zwar schon von Deutschland genehmigt, mangels ausreichender Unterschriftleistung von der anderen Seite aber noch nicht in Kraft getreten ist. Nach diesem Vertrag haben sofort nach seinem Inkrafttreten, längstens binnen vierzehn Tagen, die deutschen Truppen und die deutschen Beamten Oberschlesiens zu verlassen. Innerhalb der gleichen Frist sind laut Friedensvertrag auch alle in dem Bezirk etwa bestehenden Arbeiterräte aufzulösen, und ihre gebietfremden Mitglieder haben ebenfalls das Land zu verlassen. Dieses wird dann unter die Oberhoheit einer amerikanischen-englisch-französisch-italienischen Kommission gestellt und von Ententetruppen besetzt. Hieraus ergibt sich, daß nach sechs Monaten, spätestens nach achtzehn Monaten die gemeindeverweise Volksabstimmung und auf Grund ihrer die neue Grenzfestlegung durch die Entente.

Der Friedensvertrag bestimmt ferner in seinem Artikel 88: „Die polnische und die deutsche Regierung verpflichten sich, jede zu ihrem Teile, auf keiner Stelle ihres Gebietes irgendwelche Treibereien zu veranstalten, auch keinerlei Ausnahmemaßregeln für etwaige politische Handlungen zu treffen, die in Oberschlesien bis zur Errichtung der endgültigen Regierungsform dieses Landes vorkommen.“

Angeht es dieser durch den Vertrag geschaffenen Lage konnte die deutsche Regierung

in Oberschlesien nur zweierlei Interesse haben. Erstens einmal mußte sie eine möglichst ungehinderte Weiterentwicklung der Produktion wünschen, um den gewaltigen Kohlenhunger Deutschlands und seiner Kostgänger zu befriedigen, zweitens aber mußte sie darauf bedacht sein, die Stimmung der Bevölkerung bei der bevorstehenden Volksabstimmung für Deutschland möglichst günstig zu gestalten. Niemand wird darum an dem guten Willen Deutschlands zweifeln können, Ruhe und Ordnung in Oberschlesien aufrecht zu halten und der Bevölkerung freundlich entgegenzukommen.

Diese guten Absichten sind zunächst gemacht worden durch den wilden Streik, den Unabhängige und Spartakisten hervorriefen und den dann National-Polen zu ihren Zwecken ausnützten. Wenn jetzt ganz Oberschlesien in Flammen steht und neue internationale Verwicklungen drohen, so verdankt das die Welt in erster Linie jenen wahnwitzigen Aposteln der Weltrevolution, die absolut nicht imstande sind, die Folgen ihrer Handlungsweise vorauszu sehen.

Die polnische Regierung versichert, daß sie den Unruhen in Oberschlesien vollkommen fern steht. Andernfalls würde sie sich ja in Gegensatz zu Paragraph 88 des Friedensvertrages gestellt haben. Leider hat sie nicht verhindern können, daß der großpolnische Nationalismus unter geschickter Benützung der von den Unabhängigen geschaffenen Verhältnisse Politik auf eigene Faust treibt.

Angeht es der ganzen Lage haben wir in Deutschland nur die Wahl zwischen zwei Uebeln. Entweder die Volksabstimmung wird unter den ungünstigsten Verhältnissen vorgenommen, oder Oberschlesien wird ohne Volksabstimmung gewaltsam von Deutschland losgerissen. Es ist ohne weiteres klar, daß von diesen beiden Uebeln die Volksabstimmung das kleinere ist, und daß somit Deutschland an der peinlich genauen Einhaltung des Friedensvertrages interessiert ist, da es ja sonst nur noch Schlimmeres zu erwarten hat.

An der Verwirrung, die in Oberschlesien eingebrannt ist, hat die Entente schuld, die zwar dank ihrer ungeheuren Uebermacht ihren Gegnern den Frieden diktieren konnte,

seiner Oberhoheit ist sie erst berechtigt, wenn der Friedensvertrag in Kraft getreten ist. Daß der Friedensvertrag aber noch nicht in Kraft getreten ist, ist ihre Schuld, denn sie ist es, die den von Deutschland bereits ratifizierten Frieden noch nicht ratifiziert hat. Wenn jetzt Ententetruppen einrücken, täten sie es nur auf Grund des Rechts des Stärkeren, das ihnen allerdings niemand bestreiten kann. Vielleicht schadet es uns aber gar nichts, wenn die obereschlesische Bevölkerung sobald wie möglich unter den Oberbefehl der Entente kommt, sie wird ja dann bald sehen, ob die unabhängigen Phrasenhelken recht haben, die behaupten, das Regiment der deutschen Republik sei das schlimmste in der Welt. Die Unabhängigen und Spartakisten werden keinesfalls unter dem Militärregiment der Entente viel Freude erleben. Der Artikel des Friedensvertrages, der die Auflösung aller Arbeiterräte fordert, gibt ja schon einen Vorgeschmack dessen, was kommt.

### Die deutsch-polnischen Verhandlungen.

Breslau, 22. August. Die interalliierte Kommission, die sich in informativem Zweck nach Oberschlesien begeben soll, wird zunächst in Breslau mit den maßgebenden Stellen in Fühlung treten. In der Sitzung, die am Freitag in Berlin stattfand, wurde deutschseits noch hervorgehoben, daß eine Anzahl deutscher Zivilpersonen aus dem Aufstandsbereich durch polnische Banden über die Grenze entführt wurden, und der Erwartung Ausdruck gegeben, daß die polnische Regierung alles tun werde, um die sofortige Befreiung und Rückführung dieser deutschen Staatsangehörigen zu veranlassen. Von polnischer Seite wurde

dies zugesagt. Ein Teil der polnischen Delegation reist für einige Tage nach Polen.

In der heutigen Sitzung der deutsch-polnischen Kommission, die im Auswärtigen Amt unter dem Vorsitz des Reichsministers Müller und in Anwesenheit der Vertreter der Ententeregierungen, sowie der stimmungsführenden polnischen Delegierten stattfand, wurde im Verhandlungsstand mit den letzteren die Inkursions für die in den nächsten Tagen nach Oberschlesien reisende interalliierte Militärkommission festgelegt. Die Inkursionsbestimmung, daß die Offiziere sich über die gegenwärtige Situation informieren und sobald wie möglich nach Berlin zurückkehren sollen, um die deutsche Regierung von dem Ergebnis ihrer Reise in Kenntnis zu setzen. Die Kommission hat volle Bewegungsfreiheit, die Möglichkeit der Besprechung mit beliebigen Personen und kann jederzeit die Grenze überschreiten. Die deutschen Behörden sind angewiesen, der Kommission jede zweckdienliche Auskunft zu erteilen. Hieraus folgt, daß die Kommission weder überwachende noch gar entscheidende Befugnisse hat, daß sie vielmehr lediglich zur Einholung von Informationen dient, wie denn auch ihre Tätigkeit auf möglichst kurze Zeit beschränkt sein soll.

### Der militärische Bericht.

Kattowitz, 22. August. Die Pressestelle des Staatskommissariats schreibt: Nachmittagsbericht aus dem Aufstandsbereich.

Abchnitt Deutsch: Nichts Neues. Die Hausdurchsuchungen nehmen ihren Fortgang. In einem Reuthener Hause wurde eine Reihe polnischer Abzeichen und Fahnen beschlagnahmt, die sicherlich zur Verteilung bestimmt waren und von einer Berliner Firma bezogen wurden.

Stöße heute wurde im Laufe des gestrigen Nachmittags und heute früh in einzelnen Abchnitten des Aufstandsbereichs gemacht. In Scharte wurde ein englisches Maschinengewehr gefunden. Auf dem Gottschardtisch acht wurden 26 Gewehre sowie 70 Seiten-gewehre gefunden. Weitere Einführungen werden noch erwartet. Das Militär ist nunmehr in diesem Abschnitt vollständig Herr der Lage.

Abchnitt Kattowitz: In Eichenau fand beim Aufsuchen der Wache eine Banden-schießerei statt. Der Wachtende wurde erschossen. Als die übrigen Mannschaften die Leiche bergen wollten, wurden sie von polnischer Seite von Galtischen Truppen mit Maschinengewehren beschossen, wobei noch ein Mann getötet und mehrere verwundet wurden. Sonst herrscht im Abschnitt Ruhe. Die Grenze ist wieder von unseren Truppen besetzt.

Abchnitt Rybnik: Nichts Neues.

### Pariser Beratungen über Oberschlesien.

Verfaßtes, 22. August. Vor dem Obersten Rat der Alliierten berichtete gestern der von einer Studienreise aus Polen und Österreich zurückgekehrte amerikanische Lebensmittellkommissar Hoover namentlich über die Lage in Oberschlesien. Nach dem Echo de Paris glaubt Hoover, daß eine internationale Kommission die Schwierigkeiten beseitigen könne, die sich in Oberschlesien zwischen Deutschen und Polen ergeben haben. Man nehme deshalb an, daß er in der heutigen Sitzung des Obersten Rats die Entsendung von amerikanischen, französischen, englischen und italienischen Sachverständigen des Bergbaus beantragen werde. Das Blatt glaubt, daß von der sofortigen militärischen Besetzung Oberschlesiens nicht mehr die Rede sei; einige Morgenblätter nehmen an, daß sie doch erfolgen werde.

### Abnahme des Streiks.

Kattowitz, 22. August. Die Pressestelle des Reichs- und Staatskommissariats für Oberschlesien teilt mit: Zur Streikbewegung ist zu merken, daß sich eine Wiederaufnahme der Arbeit bemerkbar macht. Zur heutigen Frühzeit sind etwa 50 Prozent der Gesamtbelegschaften angefahren.

### Einwanderungsverbot in die Union.

Washington, 21. August. Der Präsident hat heute ein Dekret erlassen, das die Einwanderung von Ausländern in die Vereinigten Staaten während des Krieges zu verhindern beabsichtigt. Der Dekret zufolge ist es verboten, Ausländern, die in den Vereinigten Staaten während des Krieges zu arbeiten, für immer der Einreise zu verweigern. Einigen Staaten unterliegt die

### Das soziale Gewissen.

Es hat noch nie besonders stark im deutschen Volkstörper geschlagen, auch vor dem Kriege nicht. Der große Goldregen, der sich in den letzten Jahrzehnten über unser Vaterland ergoß, hat die Bestrebungen des Proletariats nach Verbesserung seiner Lage wenig befruchtet. Millionen von Menschen waren bei schwerer Arbeit nicht hinreichend entlohnt, gegen Ueberarbeit und krasse Ausbeutung nicht hinreichend oder gar nicht geschützt. Wer sich nicht im Verein mit seinen Verursachern eine bessere Existenz erkämpfen konnte, kam aus dem Elend nicht heraus. Ein Appell an das soziale Gewissen blieb wirkungslos. Gegen zum Himmel schreiende Mißstände geschah entweder gar nichts, oder es wurden nur ganz unvollkommene Maßnahmen getroffen. Alle Versuche der sozialdemokratischen Abgeordneten in den Parlamenten, der Regierung und den herrschenden Klassen das soziale Gewissen zu schärfen, scheiterten an den zugeknöpften Taschen ihrer Vertreter.

Dabei waren die Mittel zur Lösung großer Aufgaben reichlich vorhanden. Als zu Anfang des Jahres 1914 der preussische Staat eine Anleihe von 800 Millionen Mark aufnahm, wurden ihm 20 Milliarden angeboten. Der Krieg hat mit diesem Ueberfluß gewaltig aufgeräumt und wenn in den letzten Jahren auch mancher zum Millionär geworden ist, das deutsche Volk ist heute bettelarm und bis über die Ohren verschuldet. Dabei sind Riesensummen erforderlich um all die Schäden, die der Krieg gebracht hat zu heilen oder doch wenigstens zu mildern. Das Reich appelliert jetzt an das soziale Gewissen seiner Bürger, die ein bestimmtes Vermögen besitzen. In seiner höchsten Not legt es jedem ein Reichtumstotopfer auf und gebietet, folgt er nicht willig, wie Erlkönig Geißelt. Viele werden sich nur schwer von ihren geliebten Mammon trennen, aber verheut bleibt trotzdem keiner.

Aber auch an das soziale Gewissen der Beamten und Arbeiter muß appelliert werden. Auch sie müssen ein Reichtumstotopfer bringen, indem sie versuchen, trotz der horrenden Teuerung mit ihren Gehältern und Löhnen noch eine Weile auszukommen, ohne die Hülfe jeglicher ins Korn zu werfen. Das gilt besonders für die Eisenbahner und die Bergarbeiter, die mit einem Streik den ohnehin schwachen Pulsschlag unseres Wirtschaftslebens völlig auslösen könnten. An der herrschenden Teuerung gemessen sind ihre Forderungen gewiß nicht unberechtigt, aber ihre Erfüllung erfordert Summen, die nicht vorhanden sind, und sich auch nicht aus dem Handgelenk schütteln lassen. Das ganze Volk, eine kleine Schicht ausgenommen, leidet eben unter den Folgen des Krieges; eine Gesundung kann nur im Laufe der Zeit erfolgen. Dieser Gesundungsprozeß wird aber durch die fortwährenden Streiks nur gestört und ins Unerbliche verlängert.

Ganz besonders nötig ist es natürlich, den Grundbesitzern, Fabrikanten und Großhändlern das soziale Gewissen zu schärfen. Die Preise auch für inländische Lebensmittel und sonstige Lebensbedürfnisse haben eine beängstigende Höhe erreicht, die in gar keinem Verhältnis zu den Gehältern und Löhnen der Angestellten und Arbeiter stehen. Während sich deren Einkommen meist nur verdoppelt, in besonders günstigen Fällen verdreifacht hat, sind die Preise für eine ganze Anzahl Waren um das zehnfache gestiegen. Das gilt besonders von der Kleidung, Schuhwerk, Eisen, Rasse, Obst usw. Daß die vom Ausland bezogenen Waren nicht billig sein können, das begreift man bei der großen Entwertung des deutschen Geldes sehr wohl. Daß aber ein kleiner Reichtum der früher in Deutschland lebte, jetzt mit











**Wächchen**  
für Hand und Maschine auch  
Haupt- Ersatzschraube für  
am Einbaueinbaue. - 0.08

**San-ero**  
**Dienstmädchen.**  
für sofort oder später gesucht



# Wizepräsident Paul Löbe

## berichtet Montagabend 6 Uhr im Schiekwerder über: „Die Tätigkeit der Nationalversammlung“.

### Breslauer Nachrichten.

Breslau, den 23. August.

#### Breslauer Märchen.

Es war einmal ein alter Professor, der kaum noch aus seiner Stube herauskam und immer über seinen wissenschaftlichen Büchern saß. Die Ereignisse der Zeit rauschten wie in großer Ferne an ihm vorbei, er mußte von der bitteren Not des Volkes, vom Elend und der trüben Zukunft nur wie von einer Sage. Denn er hatte sich ganz abgeschlossen von den Menschen, jagte nicht wie sie alle mehr den irdischen Gütern nach, sondern diente dem Geiste und der strengen Wissenschaft.

Die hellen Sommerabende aber mit dem anenblick blauen Himmel und den milchglänzenden Sternen lockten ihn doch eines Abends ins Freie. Zumal über ihm ein Klavier dauern spielte.

„Im Fasching, im Fasching, da nimmt man nicht so schwer, da tanzt ja der Leichnam im Domino daher...“

und unter ihm ein Grammophon dauern quetschte:

„Mein Fräulein, gestatten Sie, daß ich Sie begleite.“

Diese Melodien jagten ihn hinaus. Er wollte auf einer einsamen Bank in der Promenade eine stillige Stunde der Freude an der Natur genießen.

Durch die menschenwimmelnden Straßen ging er schnell.

Die Not war so groß geworden, daß keine Elektrische mehr ging, weil es keine Kohle gab. Als er in die Promenade einbog, wälzte sich ihm ein ungeheurer Menschenstrom entgegen. Alle Bänke waren dicht besetzt. Aus anliegenden Vergnügungshäusern klang Musik:

„Sieber Himmelshüter, sei nicht böse, Schau, das Grabstein macht mich so verbös...“

Der Professor lief so rasch er konnte, der Menschenstrom nahm kein Ende. Nirgend ein stiller Plätzchen. Wo keine Musik war, wurde gesungen. „Wußten diese Menschen gleichlich sein! Der Professor rannte atemlos die Promenade entlang um die ganze Stadt herum. Es gab keine Rettung. Er kam nicht heraus aus diesem Menschenmangel, aus diesem trohen, lachenden Gekitzeln. Schweigstriebslangte er endlich vor seinem Hause an. Schnell hatte er noch eine Zeitung gekauft: „Die Kohlenkatastrophe ist da!“ Der Professor lachte ganz blöde. Das Klavier oben kuckte:

„Im Fasching, im Fasching...“

„Ich habe die Menschen nie begriffen“, dachte der Professor, „aber ich hoffe immer, wenn ich alt bin, da werde ich sie verstehen. Aber nun bagreife ich sie weniger als sonst...“

„da nimmt man nicht so schwer“

klippte unentwegt das Klavier... und der Professor stürzte atemlos die Treppe hinauf und schloß Tür und Fenster.

Es war einmal ein junges Mädchen das, sehr gern ins Kino ging. Halb aus Wissensdrang, halb aus Neugierde. Die Mutter war gar sehr dagegen, denn sie fürchtete für ihre Tochter. Aber das Mädchen blieb immer tugendhaft, subierte: „Warum der Mann am Weibe leidet und das Weib am Mann“ und die „Prostitution“. Aber ihre Seele war jung und frei und blieb rein und unberührt.

Wie alle jungen Mädchen hatte sie auch einen Verehrer. Der junge Mann war, wie alle Verehrer, oft etwas kümmerlich, aber sie hielt ihn immer in den Schranken der Wohlstandigkeit.

Eines Abends, als sie beide aus dem Film „Moral und Sinnlichkeit“ kamen, küßte er sie sehr heftig. Das junge Mädchen wehrte sanft aber entschlossen ab. Doch der Jüngling, liebesüchtig und durch die gesehenen Bilder etwas aus dem Gleichgewicht gebracht, wurde immer härter, und zuletzt, so zuletzt sogar etwas heftig (was öfters vorkommen soll). Da ergab er eine wohlgezielte, guttende, wehtuende Ohrfeige. Er war empört: „Was soll das heißen?“

„Was soll das heißen?“

„Was soll das heißen?“

„Was soll das heißen?“

„Was soll das heißen?“

„Was soll das heißen?“

„Was soll das heißen?“

„Was soll das heißen?“

#### Der tägliche Kampf.

Es ist eine furchtbar leichte Sache, an alle Vorkommnisse des politischen und wirtschaftlichen Lebens den kritischen Maßstab zu legen und es muß gesagt werden, daß dies von allen Seiten in überaus reichem Maße geschieht. So mancher Arbeiter gefällt sich in dieser Uebergangszeit darin, mit recht robusten und glänzenden Schlagworten um sich zu werfen, um damit den Beifall der Massen für sich zu gewinnen. Nichts ist leichter als das! Wenn aber die Worte auf ihren Gehalt geprüft werden, dann sind es Phrasen, hohle Versprechungen oder Unmöglichkeitkeiten, die zu praktischer Arbeit nicht zu verwerten sind. Würde nur ein Teil dieser in die Tat umgesetzten, dann entfiel wohl noch eine größere Verwirrung als jetzt schon zu verzeichnen ist. Ein solches Beispiel findet sich auch bei den Angriffen gegen die Arbeiterbewegung, sei es im politischen oder wirtschaftlichen Organisationsleben. „Vollverrat“ ist das Schlagwort, wenn diese Führer nicht so die Auffassung vertreten, wie ein Teil ihrer Kritiker. Ja, noch andere Behauptungen werden denen an den Hals geworfen...

Alles schimpft, schreit, forbert! Nur eins tun die meisten nicht, nämlich sich klar machen, wo wir eigentlich stehen, und von allen Dingen die Kritik bei sich selbst beginnen. Man schimpft über die übermäßige Samstagsarbeit, hämst aber selbst, wo und soviel man kann; man schimpft über die Preissteigerungen, bestiehlt sich aber mehr wie ausreißend auf diesem Gebiet; man schimpft über Lohn- und Gehaltsforderungen, bekommt aber selbst nicht genug. Das ist ein armes Volk geworden, daß unsere Wirtschaft gerätet ist, klagt allerorts und in allen Tonarten wieder. Gleichwohl aber glaubt jeder, aus diesem geräteten Staatswesen herauszuholen, was irgend angängig ist und in diesem eine bessere Existenz beanspruchen zu können als zuvor. Der Gesellschaft in anhaltend nicht mehr rote früher, wie er am billigsten, sondern am teuersten liefern kann. Einige Kategorien von Privatverteilern verbinden sich mit ihren Unternehmern, um ihre Volksgenossen zu plündern. Staatsarbeiter und Beamte fordern immer weiter, obwohl die Unternehmungen, in denen sie beschäftigt sind und der Staat selbst unter der Lastenlast hoher Defizite zusammenbricht. Nicht zuletzt kommt die Landwirtschaft und forbert und forbert. Es ist ein Kampf aller gegen alle. Allgemeiner Streik, allgemeine Sabotage. Nirgend ein Nachdenken, nur Egoismus und Gewinnlust. Im blauen Tanz um die Papiersegen, genannt Geld, scheint sich das Interesse weiter Volkseinkauf zu erschöpfen. Wir tranken an dem schreienden Mißverhältnis zwischen Papiergeldüberschuß und Mangel an Waren. Wir tranken an der Unproduktivität unserer jetzigen Wirtschaft und dem Unvermögen eines großen Teils des Volkes, das was ist, zu erkennen und daraus lehr für sich die praktischen Schlussfolgerungen zu ziehen. Die nicht zu beneidenden Männer, die am Ruder des Staatsschiffes stehen und sich redlich bemühen, den unbegrenzten Untergang des Abens und über jeden Schiffs zu verhindern, müssen labieren und wieder labieren, ohne irgendwie befristeten zu können. Sie wagen alles, um das Chaos zu verhindern. Der Erfolg davon ist, daß sie von rechts und von links verprügelt werden. Die von rechts, die Schulbigen an dem Zustand, möchten ihre Schuld vergessen machen und die von links? Na, die scheinen das Bestreben zu haben, die Masse des noch Vorhandenen zu zerstören. Verstande nicht die Gefahr, daß zum Schlusse alles vollständig verloren geht und jede Möglichkeit schwindet, endlich wieder gesund zu können, man könnte wirklich den Wunsch haben, abwechselnd einmal Rechts und Links ans Ruder zu lassen, damit sie in praktischer Arbeit zeigen, wie es gemacht wird. Manchem unserer Volksgenossen würden dann doch die Augen aufgehen. — So haben die nächsten Taktischen, denen wir uns gegenüber befinden und die jeder, der sehen will, schon längst erkannt hat. Sie regen sicher zum Nachdenken an.

#### Ein Jahr Allgemeines Ortskrankenkassen.

Im Anfang 1918 ist es endlich nach langem Bemühen gelungen, die gescheiterten Breslauer Ortskrankenkassen zu einer einzigen und mit der Allgemeinen Ortskrankenkasse zu vereinen. Der erste Jahresbericht der Allgemeinen Ortskrankenkasse ist...

erfüllten Aufgabe mit Genugtuung Ausdruck und berichtet unter „Allgemeines“ wie folgt:

Das Jahr 1918 wird in der Geschichte der Breslauer Krankenkassen eine ganz besondere Stelle spielen. Gelang es doch nach monatelangen Mühen das sog. „Zusammenlegungskomitee“ zu beendigen. Besondere Ortskrankenkassen am 1. Januar 1918 zu vereinigen.

Die aus dem Jahre heimkehrenden Kriegsteilnehmer — Vorstandsmitglieder und Mitglieder — hielten sich sehr gedrungen sein, daß die zu Hause gebliebenen Mitarbeiter das große Werk der Zusammenlegung vor Kriegsende aufzuheben, obgleich früher mehrere derartige Versuche gescheitert sind. Eine spätere Zeit wird erst so recht ermessen können, was die Zusammenlegung der Breslauer Kassen — aus freiem Willen — für ein Fortschritt war.

Wir wollen nur daran erinnern, daß nun der Übergang Teil aller gegen Krankheit versicherten Familien in eine Handlung haben, die vorher nur für eine Minderheit bestand, daß eine gesunde Familie jetzt allen zur Verfügung stehen, während früher der große Teil der Versicherten sich diesen nicht räumen konnte. Eine ungeheure Mehrarbeit war zu bewältigen, obgleich auch noch ein erheblicher Teil des Personals ebenfalls erkrankte.

Wochenlang mußte in Ueberstundenarbeit „aufgearbeitet“ werden, und kaum war alles auf dem Laufenden, da kam eine neue und weit schlimmere Grippeepidemie, die nicht nur eine große Anzahl Kassenmitglieder meist in kurzer Zeit hinwegraffte, sondern eine Krankenkasse brachte, die alles bisher Dagewesene überstieg und der Kasse rund 1 1/2 Millionen Mark Mehrausgaben verursachten.

Das erste Geschäftsjahr nach der Vereinigung der Mehrzahl der Breslauer Krankenkassen ist beendet, das Ergebnis ist, unter Berücksichtigung der geschilderten Umstände, ein durchaus zufriedenstellendes.

Wenn nur mit zäher Ausdauer weiter gearbeitet wird, so werden sich die Vorteile des Zusammenflusses recht bald den Versicherten zeigen.

#### Zum Wiederaufbau in Frankreich.

Die Gruppe „Schleusen“ für den Wiederaufbau Frankreichs hielt am Donnerstagabend bei „Guerre“ eine Versammlung ab, die so stark besucht war, daß die Leute auf die Straße traten, da die Einberufung auf solchen Massenbesuch nicht gerechnet und nur den kleinen Saal gemietet hatten. Da nun diese den Verhandlungen nicht folgen konnten, verließen eine ganze Anzahl unbefriedigt das Lokal. Die Einberufung, auf diesen Mißstand aufmerksam gemacht, verzögerten, in Folge eine neue Versammlung abzuhalten, wo alle in Betracht kommenden Fragen eingehend behandelt werden sollten.

Ein Herr vom Vorstand bezeichnete die Bemerkung der „Vollmacht“ daß hier wohl beim Eintritt zur Gruppe Vorsicht geboten sei, als einen Irrtum. Der Vorstand sei dazu geneigt, ein Eintrittsgeld zu erheben, um die nötige Agitation entfalten zu können. Ist dies nicht mehr nötig, so ist beabsichtigt, die einzelnen Gebiete wieder zurück zu erhalten. Auch haben bereits einige Gebiete dieses Unternehmens größere Summen gezahlt, daß in Zukunft völlig Unbemittelte auch unentgeltlich aufgenommen werden können.

Im Anschluß hieran veröffentlichten wir nachstehend eine Zusammenfassung des „Gruppe Schleusen“.

Zur Erweiterung auf Ihren Artikel betreffend Wiederaufbau in Frankreich in Nr. 187 Ihres Blattes bitte ich Sie höflich, von Nachstehendem gefl. Kenntnis zu nehmen:

Ich bin der Begründer der „Gruppe Schleusen“ für den Wiederaufbau, Zentralstelle Breslau, welche bis jetzt ungefähr 180 Mitglieder aus allen Berufsständen zählt. Ueber den Zweck und die Ziele dieser Vereinigung geben Ihnen beiliegende Statuten genauen Aufschluß. Da wir keine laufenden Beiträge erheben und auf irgend eine Weise die ersten Unkosten decken müssen, wurde ein einmaliges Eintrittsgeld von 2 Mark festgelegt. Die Tätigkeit des Herrn Architekten Hermann, welcher sich durch Ihren Artikel sehr gekannt fühlt, geschieht in unserer Gruppe.

Es findet in der nächsten Woche eine Versammlung statt, die durch Inserat in der „Vollmacht“ bekannt gemacht werden soll und wird bei dieser Gelegenheit eine Rechnungslegung stattfinden.

Da wir doch nur einem guten Zweck dienen wollen, indem wir als Interessenten für den Wiederaufbau, welche in der Provinz Schleusen ihren Wohnsitz haben, in einer „Gruppe Schleusen“ vereinigen, um später in Frankreich einen gemeinsamen Aufmarsch zu machen, glaube ich bestimmt, daß auch Ihre Ansicht zu der letzten Zusammenkunft eines Einzelnen im Widerspruch stehen wird.

Wir halten hiermit die Angelegenheit für abgeschlossen.

Heute Nacht große Menschenmenge

Vom Montag bis Sonntag nächster Woche werden ausgegeben: Sammelkartenbögen für das Reich, Sammelkartenbögen für die Provinzen, Sammelkartenbögen für die Kreise, Sammelkartenbögen für die Gemeinden, Sammelkartenbögen für die Bezirke, Sammelkartenbögen für die Städte, Sammelkartenbögen für die Dörfer, Sammelkartenbögen für die Flecken, Sammelkartenbögen für die Landgemeinden, Sammelkartenbögen für die Stadtkreise, Sammelkartenbögen für die Landkreise, Sammelkartenbögen für die Provinzen, Sammelkartenbögen für die Kreise, Sammelkartenbögen für die Gemeinden, Sammelkartenbögen für die Bezirke, Sammelkartenbögen für die Städte, Sammelkartenbögen für die Dörfer, Sammelkartenbögen für die Flecken, Sammelkartenbögen für die Landgemeinden, Sammelkartenbögen für die Stadtkreise, Sammelkartenbögen für die Landkreise, Sammelkartenbögen für die Provinzen, Sammelkartenbögen für die Kreise, Sammelkartenbögen für die Gemeinden, Sammelkartenbögen für die Bezirke, Sammelkartenbögen für die Städte, Sammelkartenbögen für die Dörfer, Sammelkartenbögen für die Flecken, Sammelkartenbögen für die Landgemeinden, Sammelkartenbögen für die Stadtkreise, Sammelkartenbögen für die Landkreise, Sammelkartenbögen für die Provinzen, Sammelkartenbögen für die Kreise, Sammelkartenbögen für die Gemeinden, Sammelkartenbögen für die Bezirke, Sammelkartenbögen für die Städte, Sammelkartenbögen für die Dörfer, Sammelkartenbögen für die Flecken, Sammelkartenbögen für die Landgemeinden, Sammelkartenbögen für die Stadtkreise, Sammelkartenbögen für die Landkreise, Sammelkartenbögen für die Provinzen, Sammelkartenbögen für die Kreise, Sammelkartenbögen für die Gemeinden, Sammelkartenbögen für die Bezirke, Sammelkartenbögen für die Städte, Sammelkartenbögen für die Dörfer, Sammelkartenbögen für die Flecken, Sammelkartenbögen für die Landgemeinden, Sammelkartenbögen für die Stadtkreise, Sammelkartenbögen für die Landkreise, Sammelkartenbögen für die Provinzen, Sammelkartenbögen für die Kreise, Sammelkartenbögen für die Gemeinden, Sammelkartenbögen für die Bezirke, Sammelkartenbögen für die Städte, Sammelkartenbögen für die Dörfer, Sammelkartenbögen für die Flecken, Sammelkartenbögen für die Landgemeinden, Sammelkartenbögen für die Stadtkreise, Sammelkartenbögen für die Landkreise, Sammelkartenbögen für die Provinzen, Sammelkartenbögen für die Kreise, Sammelkartenbögen für die Gemeinden, Sammelkartenbögen für die Bezirke, Sammelkartenbögen für die Städte, Sammelkartenbögen für die Dörfer, Sammelkartenbögen für die Flecken, Sammelkartenbögen für die Landgemeinden, Sammelkartenbögen für die Stadtkreise, Sammelkartenbögen für die Landkreise, Sammelkartenbögen für die Provinzen, Sammelkartenbögen für die Kreise, Sammelkartenbögen für die Gemeinden, Sammelkartenbögen für die Bezirke, Sammelkartenbögen für die Städte, Sammelkartenbögen für die Dörfer, Sammelkartenbögen für die Flecken, Sammelkartenbögen für die Landgemeinden, Sammelkartenbögen für die Stadtkreise, Sammelkartenbögen für die Landkreise, Sammelkartenbögen für die Provinzen, Sammelkartenbögen für die Kreise, Sammelkartenbögen für die Gemeinden, Sammelkartenbögen für die Bezirke, Sammelkartenbögen für die Städte, Sammelkartenbögen für die Dörfer, Sammelkartenbögen für die Flecken, Sammelkartenbögen für die Landgemeinden, Sammelkartenbögen für die Stadtkreise, Sammelkartenbögen für die Landkreise, Sammelkartenbögen für die Provinzen, Sammelkartenbögen für die Kreise, Sammelkartenbögen für die Gemeinden, Sammelkartenbögen für die Bezirke, Sammelkartenbögen für die Städte, Sammelkartenbögen für die Dörfer, Sammelkartenbögen für die Flecken, Sammelkartenbögen für die Landgemeinden, Sammelkartenbögen für die Stadtkreise, Sammelkartenbögen für die Landkreise, Sammelkartenbögen für die Provinzen, Sammelkartenbögen für die Kreise, Sammelkartenbögen für die Gemeinden, Sammelkartenbögen für die Bezirke, Sammelkartenbögen für die Städte, Sammelkartenbögen für die Dörfer, Sammelkartenbögen für die Flecken, Sammelkartenbögen für die Landgemeinden, Sammelkartenbögen für die Stadtkreise, Sammelkartenbögen für die Landkreise, Sammelkartenbögen für die Provinzen, Sammelkartenbögen für die Kreise, Sammelkartenbögen für die Gemeinden, Sammelkartenbögen für die Bezirke, Sammelkartenbögen für die Städte, Sammelkartenbögen für die Dörfer, Sammelkartenbögen für die Flecken, Sammelkartenbögen für die Landgemeinden, Sammelkartenbögen für die Stadtkreise, Sammelkartenbögen für die Landkreise, Sammelkartenbögen für die Provinzen, Sammelkartenbögen für die Kreise, Sammelkartenbögen für die Gemeinden, Sammelkartenbögen für die Bezirke, Sammelkartenbögen für die Städte, Sammelkartenbögen für die Dörfer, Sammelkartenbögen für die Flecken, Sammelkartenbögen für die Landgemeinden, Sammelkartenbögen für die Stadtkreise, Sammelkartenbögen für die Landkreise, Sammelkartenbögen für die Provinzen, Sammelkartenbögen für die Kreise, Sammelkartenbögen für die Gemeinden, Sammelkartenbögen für die Bezirke, Sammelkartenbögen für die Städte, Sammelkartenbögen für die Dörfer, Sammelkartenbögen für die Flecken, Sammelkartenbögen für die Landgemeinden, Sammelkartenbögen für die Stadtkreise, Sammelkartenbögen für die Landkreise, Sammelkartenbögen für die Provinzen, Sammelkartenbögen für die Kreise, Sammelkartenbögen für die Gemeinden, Sammelkartenbögen für die Bezirke, Sammelkartenbögen für die Städte, Sammelkartenbögen für die Dörfer, Sammelkartenbögen für die Flecken, Sammelkartenbögen für die Landgemeinden, Sammelkartenbögen für die Stadtkreise, Sammelkartenbögen für die Landkreise, Sammelkartenbögen für die Provinzen, Sammelkartenbögen für die Kreise, Sammelkartenbögen für die Gemeinden, Sammelkartenbögen für die Bezirke, Sammelkartenbögen für die Städte, Sammelkartenbögen für die Dörfer, Sammelkartenbögen für die Flecken, Sammelkartenbögen für die Landgemeinden, Sammelkartenbögen für die Stadtkreise, Sammelkartenbögen für die Landkreise, Sammelkartenbögen für die Provinzen, Sammelkartenbögen für die Kreise, Sammelkartenbögen für die Gemeinden, Sammelkartenbögen für die Bezirke, Sammelkartenbögen für die Städte, Sammelkartenbögen für die Dörfer, Sammelkartenbögen für die Flecken, Sammelkartenbögen für die Landgemeinden, Sammelkartenbögen für die Stadtkreise, Sammelkartenbögen für die Landkreise, Sammelkartenbögen für die Provinzen, Sammelkartenbögen für die Kreise, Sammelkartenbögen für die Gemeinden, Sammelkartenbögen für die Bezirke, Sammelkartenbögen für die Städte, Sammelkartenbögen für die Dörfer, Sammelkartenbögen für die Flecken, Sammelkartenbögen für die Landgemeinden, Sammelkartenbögen für die Stadtkreise, Sammelkartenbögen für die Landkreise, Sammelkartenbögen für die Provinzen, Sammelkartenbögen für die Kreise, Sammelkartenbögen für die Gemeinden, Sammelkartenbögen für die Bezirke, Sammelkartenbögen für die Städte, Sammelkartenbögen für die Dörfer, Sammelkartenbögen für die Flecken, Sammelkartenbögen für die Landgemeinden, Sammelkartenbögen für die Stadtkreise, Sammelkartenbögen für die Landkreise, Sammelkartenbögen für die Provinzen, Sammelkartenbögen für die Kreise, Sammelkartenbögen für die Gemeinden, Sammelkartenbögen für die Bezirke, Sammelkartenbögen für die Städte, Sammelkartenbögen für die Dörfer, Sammelkartenbögen für die Flecken, Sammelkartenbögen für die Landgemeinden, Sammelkartenbögen für die Stadtkreise, Sammelkartenbögen für die Landkreise, Sammelkartenbögen für die Provinzen, Sammelkartenbögen für die Kreise, Sammelkartenbögen für die Gemeinden, Sammelkartenbögen für die Bezirke, Sammelkartenbögen für die Städte, Sammelkartenbögen für die Dörfer, Sammelkartenbögen für die Flecken, Sammelkartenbögen für die Landgemeinden, Sammelkartenbögen für die Stadtkreise, Sammelkartenbögen für die Landkreise, Sammelkartenbögen für die Provinzen, Sammelkartenbögen für die Kreise, Sammelkartenbögen für die Gemeinden, Sammelkartenbögen für die Bezirke, Sammelkartenbögen für die Städte, Sammelkartenbögen für die Dörfer, Sammelkartenbögen für die Flecken, Sammelkartenbögen für die Landgemeinden, Sammelkartenbögen für die Stadtkreise, Sammelkartenbögen für die Landkreise, Sammelkartenbögen für die Provinzen, Sammelkartenbögen für die Kreise, Sammelkartenbögen für die Gemeinden, Sammelkartenbögen für die Bezirke, Sammelkartenbögen für die Städte, Sammelkartenbögen für die Dörfer, Sammelkartenbögen für die Flecken, Sammelkartenbögen für die Landgemeinden, Sammelkartenbögen für die Stadtkreise, Sammelkartenbögen für die Landkreise, Sammelkartenbögen für die Provinzen, Sammelkartenbögen für die Kreise, Sammelkartenbögen für die Gemeinden, Sammelkartenbögen für die Bezirke, Sammelkartenbögen für die Städte, Sammelkartenbögen für die Dörfer, Sammelkartenbögen für die Flecken, Sammelkartenbögen für die Landgemeinden, Sammelkartenbögen für die Stadtkreise, Sammelkartenbögen für die Landkreise, Sammelkartenbögen für die Provinzen, Sammelkartenbögen für die Kreise, Sammelkartenbögen für die Gemeinden, Sammelkartenbögen für die Bezirke, Sammelkartenbögen für die Städte, Sammelkartenbögen für die Dörfer, Sammelkartenbögen für die Flecken, Sammelkartenbögen für die Landgemeinden, Sammelkartenbögen für die Stadtkreise, Sammelkartenbögen für die Landkreise, Sammelkartenbögen für die Provinzen, Sammelkartenbögen für die Kreise, Sammelkartenbögen für die Gemeinden, Sammelkartenbögen für die Bezirke, Sammelkartenbögen für die Städte, Sammelkartenbögen für die Dörfer, Sammelkartenbögen für die Flecken, Sammelkartenbögen für die Landgemeinden, Sammelkartenbögen für die Stadtkreise, Sammelkartenbögen für die Landkreise, Sammelkartenbögen für die Provinzen, Sammelkartenbögen für die Kreise, Sammelkartenbögen für die Gemeinden, Sammelkartenbögen für die Bezirke, Sammelkartenbögen für die Städte, Sammelkartenbögen für die Dörfer, Sammelkartenbögen für die Flecken, Sammelkartenbögen für die Landgemeinden, Sammelkartenbögen für die Stadtkreise, Sammelkartenbögen für die Landkreise, Sammelkartenbögen für die Provinzen, Sammelkartenbögen für die Kreise, Sammelkartenbögen für die Gemeinden, Sammelkartenbögen für die Bezirke, Sammelkartenbögen für die Städte, Sammelkartenbögen für die Dörfer, Sammelkartenbögen für die Flecken, Sammelkartenbögen für die Landgemeinden, Sammelkartenbögen für die Stadtkreise, Sammelkartenbögen für die Landkreise, Sammelkartenbögen für die Provinzen, Sammelkartenbögen für die Kreise, Sammelkartenbögen für die Gemeinden, Sammelkartenbögen für die Bezirke, Sammelkartenbögen für die Städte, Sammelkartenbögen für die Dörfer, Sammelkartenbögen für die Flecken, Sammelkartenbögen für die Landgemeinden, Sammelkartenbögen für die Stadtkreise, Sammelkartenbögen für die Landkreise, Sammelkartenbögen für die Provinzen, Sammelkartenbögen für die Kreise, Sammelkartenbögen für die Gemeinden, Sammelkartenbögen für die Bezirke, Sammelkartenbögen für die Städte, Sammelkartenbögen für die Dörfer, Sammelkartenbögen für die Flecken, Sammelkartenbögen für die Landgemeinden, Sammelkartenbögen für die Stadtkreise, Sammelkartenbögen für die Landkreise, Sammelkartenbögen für die Provinzen, Sammelkartenbögen für die Kreise, Sammelkartenbögen für die Gemeinden, Sammelkartenbögen für die Bezirke, Sammelkartenbögen für die Städte, Sammelkartenbögen für die Dörfer, Sammelkartenbögen für die Flecken, Sammelkartenbögen für die Landgemeinden, Sammelkartenbögen für die Stadtkreise, Sammelkartenbögen für die Landkreise, Sammelkartenbögen für die Provinzen, Sammelkartenbögen für die Kreise, Sammelkartenbögen für die Gemeinden, Sammelkartenbögen für die Bezirke, Sammelkartenbögen für die Städte, Sammelkartenbögen für die Dörfer, Sammelkartenbögen für die Flecken, Sammelkartenbögen für die Landgemeinden, Sammelkartenbögen für die Stadtkreise, Sammelkartenbögen für die Landkreise, Sammelkartenbögen für die Provinzen, Sammelkartenbögen für die Kreise, Sammelkartenbögen für die Gemeinden, Sammelkartenbögen für die Bezirke, Sammelkartenbögen für die Städte, Sammelkartenbögen für die Dörfer, Sammelkartenbögen für die Flecken, Sammelkartenbögen für die Landgemeinden, Sammelkartenbögen für die Stadtkreise, Sammelkartenbögen für die Landkreise, Sammelkartenbögen für die Provinzen, Sammelkartenbögen für die Kreise, Sammelkartenbögen für die Gemeinden, Sammelkartenbögen für die Bezirke, Sammelkartenbögen für die Städte, Sammelkartenbögen für die Dörfer, Sammelkartenbögen für die Flecken, Sammelkartenbögen für die Landgemeinden, Sammelkartenbögen für die Stadtkreise, Sammelkartenbögen für die Landkreise, Sammelkartenbögen für die Provinzen, Sammelkartenbögen für die Kreise, Sammelkartenbögen für die Gemeinden, Sammelkartenbögen für die Bezirke, Sammelkartenbögen für die Städte, Sammelkartenbögen für die Dörfer, Sammelkartenbögen für die Flecken, Sammelkartenbögen für die Landgemeinden, Sammelkartenbögen für die Stadtkreise, Sammelkartenbögen für die Landkreise, Sammelkartenbögen für die Provinzen, Sammelkartenbögen für die Kreise, Sammelkartenbögen für die Gemeinden, Sammelkartenbögen für die Bezirke, Sammelkartenbögen für die Städte, Sammelkartenbögen für die Dörfer, Sammelkartenbögen für die Flecken, Sammelkartenbögen für die Landgemeinden, Sammelkartenbögen für die Stadtkreise, Sammelkartenbögen für die Landkreise, Sammelkartenbögen für die Provinzen, Sammelkartenbögen für die Kreise, Sammelkartenbögen für die Gemeinden, Sammelkartenbögen für die Bezirke, Sammelkartenbögen für die Städte, Sammelkartenbögen für die Dörfer, Sammelkartenbögen für die Flecken, Sammelkartenbögen für die Landgemeinden, Sammelkartenbögen für die Stadtkreise, Sammelkartenbögen für die Landkreise, Sammelkartenbögen für die Provinzen, Sammelkartenbögen für die Kreise, Sammelkartenbögen für die Gemeinden, Sammelkartenbögen für die Bezirke, Sammelkartenbögen für die Städte, Sammelkartenbögen für die Dörfer, Sammelkartenbögen für die Flecken, Sammelkartenbögen für die Landgemeinden, Sammelkartenbögen für die Stadtkreise, Sammelkartenbögen für die Landkreise, Sammelkartenbögen für die Provinzen, Sammelkartenbögen für die Kreise, Sammelkartenbögen für die Gemeinden, Sammelkartenbögen für die Bezirke, Sammelkartenbögen für die Städte, Sammelkartenbögen für die Dörfer, Sammelkartenbögen für die Flecken, Sammelkartenbögen für die Landgemeinden, Sammelkartenbögen für die Stadtkreise, Sammelkartenbögen für die Landkreise, Sammelkartenbögen für die Provinzen, Sammelkartenbögen für die Kreise, Sammelkartenbögen für die Gemeinden, Sammelkartenbögen für die Bezirke, Sammelkartenbögen für die Städte, Sammelkartenbögen für die Dörfer, Sammelkartenbögen für die Flecken, Sammelkartenbögen für die Landgemeinden, Sammelkartenbögen für die Stadtkreise, Sammelkartenbögen für die Landkreise, Sammelkartenbögen für die Provinzen, Sammelkartenbögen für die Kreise, Sammelkartenbögen für die Gemeinden, Sammelkartenbögen für die Bezirke, Sammelkartenbögen für die Städte, Sammelkartenbögen für die Dörfer, Sammelkartenbögen für die Flecken, Sammelkartenbögen für die Landgemeinden, Sammelkartenbögen für die Stadtkreise, Sammelkartenbögen für die Landkreise, Sammelkartenbögen für die Provinzen, Sammelkartenbögen für die Kreise, Sammelkartenbögen für die Gemeinden, Sammelkartenbögen für die Bezirke, Sammelkartenbögen für die Städte, Sammelkartenbögen für die Dörfer, Sammelkartenbögen für die Flecken, Sammelkartenbögen für die Landgemeinden, Sammelkartenbögen für die Stadtkreise, Sammelkartenbögen für die Landkreise, Sammelkartenbögen für die Provinzen, Sammelkartenbögen für die Kreise, Sammelkartenbögen für die Gemeinden, Sammelkartenbögen für die Bezirke, Sammelkartenbögen für die Städte, Sammelkartenbögen für die Dörfer, Sammelkartenbögen für die Flecken, Sammelkartenbögen für die Landgemeinden, Sammelkartenbögen für die Stadtkreise, Sammelkartenbögen für die Landkreise, Sammelkartenbögen für die Provinzen, Sammelkartenbögen für die Kreise, Sammelkartenbögen für die Gemeinden, Sammelkartenbögen für die Bezirke, Sammelkartenbögen für die Städte, Sammelkartenbögen für die Dörfer, Sammelkartenbögen für die Flecken, Sammelkartenbögen für die Landgemeinden, Sammelkartenbögen für die Stadtkreise, Sammelkartenbögen für die Landkreise, Sammelkartenbögen für die Provinzen, Sammelkartenbögen für die Kreise, Sammelkartenbögen für die Gemeinden, Sammelkartenbögen für die Bezirke, Sammelkartenbögen für die Städte, Sammelkartenbögen für die Dörfer, Sammelkartenbögen für die Flecken, Sammelkartenbögen für die Landgemeinden, Sammelkartenbögen für die Stadtkreise, Sammelkartenbögen für die Landkreise, Sammelkartenbögen für die Provinzen, Sammelkartenbögen für die Kreise, Sammelkartenbögen für die Gemeinden, Sammelkartenbögen für die Bezirke, Sammelkartenbögen für die Städte, Sammelkartenbögen für die Dörfer, Sammelkartenbögen für die Flecken, Sammelkartenbögen für die Landgemeinden, Sammelkartenbögen für die Stadtkreise, Sammelkartenbögen für die Landkreise, Sammelkartenbögen für die Provinzen, Sammelkartenbögen für die Kreise, Sammelkartenbögen für die Gemeinden, Sammelkartenbögen für die Bezirke, Sammelkartenbögen für die Städte, Sammelkartenbögen für die Dörfer, Sammelkartenbögen für die Flecken, Sammelkartenbögen für die Landgemeinden, Sammelkartenbögen für die Stadtkreise, Sammelkartenbögen für die Landkreise, Sammelkartenbögen für die Provinzen, Sammelkartenbögen für die Kreise, Sammelkartenbögen für die Gemeinden, Sammelkartenbögen für die Bezirke, Sammelkartenbögen für die Städte, Sammelkartenbögen für die Dörfer, Sammelkartenbögen für die Flecken, Sammelkartenbögen für die Landgemeinden, Sammelkartenbögen für die Stadtkreise, Sammelkartenbögen für die Landkreise, Sammelkartenbögen für die Provinzen, Sammelkartenbögen für die Kreise, Sammelkartenbögen für die Gemeinden, Sammelkartenbögen für die Bezirke, Sammelkartenbögen für die Städte, Sammelkartenbögen für die Dörfer, Sammelkartenbögen für die Flecken, Sammelkartenbögen für die Landgemeinden, Sammelkartenbögen für die Stadtkreise, Sammelkartenbögen für die Landkreise, Sammelkartenbögen für die Provinzen, Sammelkartenbögen für die Kreise, Sammelkartenbögen für die Gemeinden, Sammelkartenbögen für die Bezirke, Sammelkartenbögen für die Städte, Sammelkartenbögen für die Dörfer, Sammelkartenbögen für die Flecken, Sammelkartenbögen für die Landgemeinden, Sammelkartenbögen für die Stadtkreise, Sammelkartenbögen für die Landkreise, Sammelkartenbögen für die Provinzen, Sammelkartenbögen für die Kreise, Sammelkartenbögen für die Gemeinden, Sammelkartenbögen für die Bezirke, Sammelkartenbögen für die Städte, Sammelkartenbögen für die Dörfer, Sammelkartenbögen für die Flecken, Sammelkartenbögen für die Landgemeinden, Sammelkartenbögen für die Stadtkreise, Sammelkartenbögen für die Landkreise, Sammelkartenbögen für die Provinzen, Sammelkartenbögen für die Kreise, Sammelkartenbögen für die Gemeinden, Sammelkartenbögen für die Bezirke, Sammelkartenbögen für die Städte, Sammelkartenbögen für die Dörfer, Sammelkartenbögen für die Flecken, Sammelkartenbögen für die Landgemeinden, Sammelkartenbögen für die Stadtkreise, Sammelkartenbögen für die Landkreise, Sammelkartenbögen für die Provinzen, Sammelkartenbögen für die Kreise, Sammelkartenbögen für die Gemeinden, Sammelkartenbögen für die Bezirke, Sammelkartenbögen für die Städte, Sammelkartenbögen für die Dörfer, Sammelkartenbögen für die Flecken, Sammelkartenbögen für die Landgemeinden, Sammelkartenbögen für die Stadtkreise, Sammelkartenbögen für die Landkreise, Sammelkartenbögen für die Provinzen, Sammelkartenbögen für die Kreise, Sammelkartenbögen für die Gemeinden, Sammelkartenbögen für die Bezirke, Sammelkartenbögen für die Städte, Sammelkartenbögen für die Dörfer, Sammelkartenbögen für die Flecken, Sammelkartenbögen für die Landgemeinden, Sammelkartenbögen für die Stadtkreise, Sammelkartenbögen für die Landkreise, Sammelkartenbögen für die Provinzen, Sammelkartenbögen für die Kreise, Sammelkartenbögen für die Gemeinden, Sammelkartenbögen für die Bezirke, Sammelkartenbögen für die Städte, Sammelkartenbögen für die Dörfer, Sammelkartenbögen für die Flecken, Sammelkartenbögen für die Landgemeinden, Sammelkartenbögen für die Stadtkreise, Sammelkartenbögen für die Landkreise, Sammelkartenbögen für die Provinzen, Sammelkartenbögen für die Kreise, Sammelkartenbögen für die Gemeinden, Sammelkartenbögen für die Bezirke, Sammelkartenbögen für die Städte, Sammelkartenbögen für die Dörfer, Sammelkartenbögen für die Flecken, Sammelkartenbögen für die Landgemeinden, Sammelkartenbögen für die Stadtkreise, Sammelkartenbögen für die Landkreise, Sammelkartenbögen für die Provinzen, Sammelkartenbögen für die Kreise, Sammelkartenbögen für die Gemeinden, Sammelkartenbögen für die Bezirke, Sammelkartenbögen für die Städte, Sammelkartenbögen für die Dörfer, Sammelkartenbögen für die Flecken, Sammelkartenbögen für die Landgemeinden, Sammelkartenbögen für die Stadtkreise, Sammelkartenbögen für die Landkreise, Sammelkartenbögen für die Provinzen, Sammelkartenbögen für die Kreise, Sammelkartenbögen für die Gemeinden, Sammelkartenbögen für die Bezirke, Sammelkartenbögen für die Städte, Sammelkartenbögen für die Dörfer, Sammelkartenbögen für die Flecken, Sammelkartenbögen für die Landgemeinden, Sammelkartenbögen für die Stadtkreise, Sammelkartenbögen für die Landkreise, Sammelkartenbögen für die Provinzen, Sammelkartenbögen für die Kreise, Sammelkartenbögen für die Gemeinden, Sammelkartenbögen für die Bezirke, Sammelkartenbögen für die Städte, Sammelkartenbögen für die Dörfer, Sammelkartenbögen für die Flecken, Sammelkartenbögen für die Landgemeinden, Sammelkartenbögen für die Stadtkreise, Sammelkartenbögen für die Landkreise, Sammelkartenbögen für die Provinzen, Sammelkartenbögen für die Kreise, Sammelkartenbögen für die Gemeinden, Sammelkartenbögen für die Bezirke, Sammelkartenbögen für die Städte, Sammelkartenbögen für die Dörfer, Sammelkartenbögen für die Flecken, Sammelkartenbögen für die Landgemeinden, Sammelkartenbögen für die Stadtkreise, Sammelkartenbögen für die Landkreise, Sammelkartenbögen für die Provinzen, Sammelkartenbögen für die Kreise, Sammelkartenbögen für die Gemeinden, Sammelkartenbögen für die Bezirke, Sammelkartenbögen für die Städte, Sammelkartenbögen für die Dörfer, Sammelkartenbögen für die Flecken, Sammelkartenbögen für die Landgemeinden, Sammelkartenbögen für die Stadtkreise, Sammelkartenbögen für die Landkreise, Sammelkartenbögen für die Provinzen, Sammelkartenbögen für die Kreise, Sammelkartenbögen für die Gemeinden, Sammelkartenbögen für die Bezirke, Sammelkartenbögen für die Städte, Sammelkartenbögen für die Dörfer, Sammelkartenbögen für die Flecken, Sammelkartenbögen für die Landgemeinden, Sammelkartenbögen für die Stadtkreise, Sammelkartenbögen für die Landkreise, Sammelkartenbögen für die Provinzen, Sammelkartenbögen für die Kreise, Sammelkartenbögen für die Gemeinden, Sammelkartenbögen für die Bezirke, Sammelkartenbögen für die Städte, Sammelkartenbögen für die Dörfer, Sammelkartenbögen für die Flecken, Sammelkartenbögen für die Landgemeinden, Sammelkartenbögen für die Stadtkreise, Sammelkartenbögen für die Landkreise, Sammelkartenbögen für die Provinzen, Sammelkartenbögen für die Kreise, Sammelkartenbögen für die Gemeinden, Sammelkartenbögen für die Bezirke, Sammelkartenbögen für die Städte, Sammelkartenbögen für die Dörfer, Sammelkartenbögen für die Flecken, Sammelkartenbögen für die Landgemeinden, Sammelkartenbögen für die Stadtkreise, Sammelkartenbögen für die Landkreise, Sammelkartenbögen für die Provinzen, Sammelkartenbögen für die Kreise, Sammelkartenbögen für die Gemeinden, Sammelkartenbögen für die Bezirke, Sammelkartenbögen für die Städte, Sammelkartenbögen für die Dörfer, Sammelkartenbögen für die Flecken, Sammelkartenbögen für die Landgemeinden, Sammelkartenbögen für die Stadtkreise, Sammelkartenbögen für die Landkreise, Sammelkartenbögen für die Provinzen, Sammelkartenbögen für die Kreise, Sammelkartenbögen für die Gemeinden, Sammelkartenbögen für die Bezirke, Sammelkartenbögen für die Städte, Sammelkartenbögen für die Dörfer, Sammelkartenbögen für die Flecken, Sammelkartenbögen für die Landgemeinden, Sammelkartenbögen für die Stadtkreise, Sammelkartenbögen für die Landkreise, Sammelkartenbögen für die Provinzen, Sammelkartenbögen für die Kreise, Sammelkartenbögen für die Gemeinden, Sammelkartenbögen für die Bezirke, Sammelkartenbögen für die Städte, Sammelkartenbögen für die Dörfer, Sammelkartenbögen für die Flecken, Sammelkartenbögen für die Landgemeinden, Sammelkartenbögen für die Stadtkreise, Sammelkartenbögen für die Landkreise, Sammelkartenbögen für die Provinzen, Sammelkartenbögen für die Kreise, Sammelkartenbögen für die Gemeinden, Sammelkartenbögen für die Bezirke, Sammelkartenbögen für die Städte, Sammelkartenbögen für die Dörfer, Sammelkartenbögen für die Flecken, Sammelkartenbögen für die Landgemeinden, Sammelkartenbögen für die Stadtkreise, Sammelkartenbögen für die Landkreise, Sammelkartenbögen für die Provinzen, Sammelkartenbögen für die Kreise, Sammelkartenbögen für die Gemeinden, Sammelkartenbögen für die Bezirke, Sammelkartenbögen für die Städte, Sammelkartenbögen für die Dörfer, Sammelkartenbögen für die Flecken, Sammelkartenbögen für die Landgemeinden, Sammelkartenbögen für die Stadtkreise, Sammelkartenbögen für die Landkreise, Sammelkartenbögen für die Provinzen, Sammelkartenbögen für die Kreise, Sammelkartenbögen für die Gemeinden, Sammelkartenbögen für die Bezirke, Sammelkartenbögen für die Städte, Sammelkartenbögen für die Dörfer, Sammelkartenbögen für die Flecken, Sammelkartenbögen für die Landgemeinden, Sammelkartenbögen für die Stadtkreise, Sammelkartenbögen für die Landkreise, Sammelkartenbögen für die Provinzen, Sammelkartenbögen für die Kreise, Sammelkartenbögen für die Gemeinden, Sammelkartenbögen für die Bezirke, Sammelkartenbögen für die Städte, Sammelkartenbögen für die Dörfer, Sammelkartenbögen für die Flecken, Sammelkartenbögen für die Landgemeinden, Sammelkartenbögen für die Stadtkreise, Sammelkartenbögen für die Landkreise, Sammelkartenbögen für die Provinzen, Sammelkartenbögen für die Kreise, Sammelkartenbögen für die Gemeinden, Sammelkartenbögen für die Bezirke, Sammelkartenbögen für die Städte, Sammelkartenbögen für die Dörfer, Sammelkartenbögen für die Flecken, Sammelkartenbögen für die Landgemeinden, Sammelkartenbögen für die Stadtkreise, Sammelkartenbögen für die Landkreise, Sammelkartenbögen für die Provinzen, Sammelkartenbögen für die Kreise, Sammelkartenbögen für die Gemeinden, Sammelkartenbögen für die Bezirke, Sammelkartenbögen für die Städte, Sammelkartenbögen für die Dörfer, Sammelkartenbögen für die Flecken, Sammelkartenbögen für die











# Achtung! Schneider und Näherinnen Achtung!

Dienstag, den 26. August, pünktlich abends 8 1/2 Uhr, im großen Saal von Exner's Restaurant, Mauritiusplatz 4:

## Große öffentl. Schneider- und Näherinnen-Versammlung

Tagesordnung: Die Lohnbewegung in der Maß- und Konfektions-Schneiderei. Referent: Kollege G. Schaeffl-Berlin (Mitgl. d. Hauptvorstandes)

Werte Kollegen und Kolleginnen! In dieser Versammlung erheben wir unsere Mitglieber aus der Herren- und Damen-Maßschneiderei vollständig zu erscheinen und besonders unorganisierte mitzubringen. Damenschneiderinnen, erscheint in Massen! Es gilt eure Rechte zu wahren. Darum auf zur Versammlung.

Freier Verband der Schneider, Schneiderinnen u. Wäschearbeiter, größte Hilfsorganisation des Breslauer Bekleidungs-gewerbes.

3. V. Bruno Langer.

17844

**Lebe-Theater.**  
Sonntag u. Sonntag 7 Uhr:  
2. u. 3. (Lepke) Gaienspiel  
Johann Maria  
Göttergang II.

**Thalia-Theater.**  
Sonntag u. Sonntag 6 1/2 Uhr:  
Charles Fante.

**Schauspielhaus.**  
Donnerstag u. Freitag 8 1/2 Uhr:  
Göttergang und Witzspiel  
6 1/2 Uhr:

**Donnerstag.**  
Sonntag, Dienstag,  
Donnerstag, Sonnabend  
6 1/2 Uhr:

**Die fahstündige.**  
Sonntag 6 1/2 Uhr:  
Schwarzwaldmädch.  
Freitag 6 1/2 Uhr:  
Frühlingsluft

**Jugend-Theater.**  
Sonntag u. Sonntag  
4 1/2 Uhr:

**Robinson Crusoe.**  
Sonntag u. Sonntag  
4 1/2 Uhr:

**Robert auf Sonntag**  
11-12 Uhr. 7773

**Bresl. Marionetten-Theater**  
Hof 2 Götter  
Gräbchen Straße.  
Freitag, Sonntag, ab 5 Uhr

**Drei verschiedene**  
Vorstellungen.

**Liebig**  
Theater

**Heute abend 6 1/2 Uhr:**  
Nur noch 9 Tage!  
Nur noch 9 Tage!

**Maharadscha**  
Frauen!!

**Viktoria-**  
Theater.

**Nur noch wenige Tage!**  
Anfang 6 1/2 Uhr:  
Kaiserplatz  
3 I.

**Zeltgarten**  
Hr. Hans Krieger  
Hr. Paul Martin  
Morgen Sonntag:

**2 Große**  
Vorstellungen 2  
nachm. 5 1/2 u. 7 Uhr  
Hochm. kleine Preise.  
In jeder Vorstellung:  
10 Spezialitäten

**Ab 26. August**  
beginnt  
der Vorverkauf für das  
September-Programm  
mit  
den besten Preisen.

**Ab 26. August**  
beginnt  
der Vorverkauf für das  
September-Programm  
mit  
den besten Preisen.

**Ab 26. August**  
beginnt  
der Vorverkauf für das  
September-Programm  
mit  
den besten Preisen.

**Ab 26. August**  
beginnt  
der Vorverkauf für das  
September-Programm  
mit  
den besten Preisen.

**Ab 26. August**  
beginnt  
der Vorverkauf für das  
September-Programm  
mit  
den besten Preisen.

**Ab 26. August**  
beginnt  
der Vorverkauf für das  
September-Programm  
mit  
den besten Preisen.

**Ab 26. August**  
beginnt  
der Vorverkauf für das  
September-Programm  
mit  
den besten Preisen.

**Ab 26. August**  
beginnt  
der Vorverkauf für das  
September-Programm  
mit  
den besten Preisen.

**Ab 26. August**  
beginnt  
der Vorverkauf für das  
September-Programm  
mit  
den besten Preisen.

**Ab 26. August**  
beginnt  
der Vorverkauf für das  
September-Programm  
mit  
den besten Preisen.

**Ab 26. August**  
beginnt  
der Vorverkauf für das  
September-Programm  
mit  
den besten Preisen.

**Ab 26. August**  
beginnt  
der Vorverkauf für das  
September-Programm  
mit  
den besten Preisen.

**Ab 26. August**  
beginnt  
der Vorverkauf für das  
September-Programm  
mit  
den besten Preisen.

**Ab 26. August**  
beginnt  
der Vorverkauf für das  
September-Programm  
mit  
den besten Preisen.

**Ab 26. August**  
beginnt  
der Vorverkauf für das  
September-Programm  
mit  
den besten Preisen.

**Ab 26. August**  
beginnt  
der Vorverkauf für das  
September-Programm  
mit  
den besten Preisen.

**Ab 26. August**  
beginnt  
der Vorverkauf für das  
September-Programm  
mit  
den besten Preisen.

**Ab 26. August**  
beginnt  
der Vorverkauf für das  
September-Programm  
mit  
den besten Preisen.

**Ab 26. August**  
beginnt  
der Vorverkauf für das  
September-Programm  
mit  
den besten Preisen.

**Ab 26. August**  
beginnt  
der Vorverkauf für das  
September-Programm  
mit  
den besten Preisen.

**Ab 26. August**  
beginnt  
der Vorverkauf für das  
September-Programm  
mit  
den besten Preisen.

**Ab 26. August**  
beginnt  
der Vorverkauf für das  
September-Programm  
mit  
den besten Preisen.

**Aslorie**  
Cabaret  
Königsstr. 19/20

**5-Uhr-See**  
8. Aufl. Komik  
Kurz Gastspiel  
Waren Sillal  
d. geheimnis. Mensch  
der Wissenschaft.  
Beginn: Wochent.  
5 Uhr:  
Sonnt. u. Feiertage  
8 Uhr:  
Vorverkauf:  
Freitag, d. 29. August  
Reiz- und  
Abschieds-Abend  
mit Emil Spielmann

**Donnerstag.**  
Sonntag, Dienstag,  
Donnerstag, Sonnabend  
6 1/2 Uhr:

**Die fahstündige.**  
Sonntag 6 1/2 Uhr:  
Schwarzwaldmädch.  
Freitag 6 1/2 Uhr:  
Frühlingsluft

**Donnerstag.**  
Sonntag, Dienstag,  
Donnerstag, Sonnabend  
6 1/2 Uhr:

**Die fahstündige.**  
Sonntag 6 1/2 Uhr:  
Schwarzwaldmädch.  
Freitag 6 1/2 Uhr:  
Frühlingsluft

**Donnerstag.**  
Sonntag, Dienstag,  
Donnerstag, Sonnabend  
6 1/2 Uhr:

**Die fahstündige.**  
Sonntag 6 1/2 Uhr:  
Schwarzwaldmädch.  
Freitag 6 1/2 Uhr:  
Frühlingsluft

**Donnerstag.**  
Sonntag, Dienstag,  
Donnerstag, Sonnabend  
6 1/2 Uhr:

**Die fahstündige.**  
Sonntag 6 1/2 Uhr:  
Schwarzwaldmädch.  
Freitag 6 1/2 Uhr:  
Frühlingsluft

**Donnerstag.**  
Sonntag, Dienstag,  
Donnerstag, Sonnabend  
6 1/2 Uhr:

**Die fahstündige.**  
Sonntag 6 1/2 Uhr:  
Schwarzwaldmädch.  
Freitag 6 1/2 Uhr:  
Frühlingsluft

**Donnerstag.**  
Sonntag, Dienstag,  
Donnerstag, Sonnabend  
6 1/2 Uhr:

**Die fahstündige.**  
Sonntag 6 1/2 Uhr:  
Schwarzwaldmädch.  
Freitag 6 1/2 Uhr:  
Frühlingsluft

**Donnerstag.**  
Sonntag, Dienstag,  
Donnerstag, Sonnabend  
6 1/2 Uhr:

**Die fahstündige.**  
Sonntag 6 1/2 Uhr:  
Schwarzwaldmädch.  
Freitag 6 1/2 Uhr:  
Frühlingsluft

**Donnerstag.**  
Sonntag, Dienstag,  
Donnerstag, Sonnabend  
6 1/2 Uhr:

**Die fahstündige.**  
Sonntag 6 1/2 Uhr:  
Schwarzwaldmädch.  
Freitag 6 1/2 Uhr:  
Frühlingsluft

**Donnerstag.**  
Sonntag, Dienstag,  
Donnerstag, Sonnabend  
6 1/2 Uhr:

**Die fahstündige.**  
Sonntag 6 1/2 Uhr:  
Schwarzwaldmädch.  
Freitag 6 1/2 Uhr:  
Frühlingsluft

**Donnerstag.**  
Sonntag, Dienstag,  
Donnerstag, Sonnabend  
6 1/2 Uhr:

**Die fahstündige.**  
Sonntag 6 1/2 Uhr:  
Schwarzwaldmädch.  
Freitag 6 1/2 Uhr:  
Frühlingsluft

**Donnerstag.**  
Sonntag, Dienstag,  
Donnerstag, Sonnabend  
6 1/2 Uhr:

**Die fahstündige.**  
Sonntag 6 1/2 Uhr:  
Schwarzwaldmädch.  
Freitag 6 1/2 Uhr:  
Frühlingsluft

**Donnerstag.**  
Sonntag, Dienstag,  
Donnerstag, Sonnabend  
6 1/2 Uhr:

**Die fahstündige.**  
Sonntag 6 1/2 Uhr:  
Schwarzwaldmädch.  
Freitag 6 1/2 Uhr:  
Frühlingsluft

**Donnerstag.**  
Sonntag, Dienstag,  
Donnerstag, Sonnabend  
6 1/2 Uhr:

**Die fahstündige.**  
Sonntag 6 1/2 Uhr:  
Schwarzwaldmädch.  
Freitag 6 1/2 Uhr:  
Frühlingsluft

**Donnerstag.**  
Sonntag, Dienstag,  
Donnerstag, Sonnabend  
6 1/2 Uhr:

**Die fahstündige.**  
Sonntag 6 1/2 Uhr:  
Schwarzwaldmädch.  
Freitag 6 1/2 Uhr:  
Frühlingsluft

**Donnerstag.**  
Sonntag, Dienstag,  
Donnerstag, Sonnabend  
6 1/2 Uhr:

**Die fahstündige.**  
Sonntag 6 1/2 Uhr:  
Schwarzwaldmädch.  
Freitag 6 1/2 Uhr:  
Frühlingsluft

**Donnerstag.**  
Sonntag, Dienstag,  
Donnerstag, Sonnabend  
6 1/2 Uhr:

**Die fahstündige.**  
Sonntag 6 1/2 Uhr:  
Schwarzwaldmädch.  
Freitag 6 1/2 Uhr:  
Frühlingsluft

**Donnerstag.**  
Sonntag, Dienstag,  
Donnerstag, Sonnabend  
6 1/2 Uhr:

**Die fahstündige.**  
Sonntag 6 1/2 Uhr:  
Schwarzwaldmädch.  
Freitag 6 1/2 Uhr:  
Frühlingsluft

**Donnerstag.**  
Sonntag, Dienstag,  
Donnerstag, Sonnabend  
6 1/2 Uhr:

**Die fahstündige.**  
Sonntag 6 1/2 Uhr:  
Schwarzwaldmädch.  
Freitag 6 1/2 Uhr:  
Frühlingsluft

**Donnerstag.**  
Sonntag, Dienstag,  
Donnerstag, Sonnabend  
6 1/2 Uhr:

**Die fahstündige.**  
Sonntag 6 1/2 Uhr:  
Schwarzwaldmädch.  
Freitag 6 1/2 Uhr:  
Frühlingsluft

**DK**  
Beginn: Auch Sonntag ca. 4 Uhr  
Abendvorstellg. ca. 7 1/2 Uhr.

**Bekanntmachung:**  
Wir besitzen, wie die Größ-  
schener Straßenbahn, seit Jahren  
eigene Stromerzeugung und sind  
vollständig unabhängig von der  
Stadt. Strom- u. Gas-Zufuhr, so  
daß unsere Vorstellungen täglich  
ab 4 Uhr stattfinden.

**Sensationen über Sensationen**  
„Jack und Rovati“  
Die Könige der Einbrecher  
In dem eigenartigen Sensations-Filmwerk

**Das Geheimnis**  
mit der 4.

**Wahrhaftig toll-  
kühne Verfolgungen  
zwischen Detektiv  
u. Verbrecher bis in  
höchste Turmspitzen**

**Ferner:**  
Eva Tochter der Mia May  
als Prinzessin Maria Josepha  
in 17850

**Das törichte Herz  
der Freiheitsprinzessin**  
Liebes-Komödie an einem kl. Fürsten-  
hofe voll sensationeller Ereignisse.

**Maria-Nöfchen, Müller's Etabl.**  
Morgen Sonntag, den 24. August  
Großes Erntefest TANZ  
mit  
Reiz Schläger u. Schöpfung des Festes  
am 8 Uhr unter Leitung der Kapelle  
Hierzu ladet ergebenst ein 17811 A. W.

**OBER-BAYERN**  
in Breslau  
die größte Sehenswürdigkeit  
und Unterhaltungsstätte

**demnächst mit einem  
riesigen Kostenaufwand  
eröffnet!**

**Zur Heinrichsburg Cosel**  
Hr. Hans Krieger  
Hr. Paul Martin  
Morgen Sonntag:

**2 Große**  
Vorstellungen 2  
nachm. 5 1/2 u. 7 Uhr  
Hochm. kleine Preise.  
In jeder Vorstellung:  
10 Spezialitäten

**Ab 26. August**  
beginnt  
der Vorverkauf für das  
September-Programm  
mit  
den besten Preisen.

**Ab 26. August**  
beginnt  
der Vorverkauf für das  
September-Programm  
mit  
den besten Preisen.

**Ab 26. August**  
beginnt  
der Vorverkauf für das  
September-Programm  
mit  
den besten Preisen.

**Ab 26. August**  
beginnt  
der Vorverkauf für das  
September-Programm  
mit  
den besten Preisen.

**Ab 26. August**  
beginnt  
der Vorverkauf für das  
September-Programm  
mit  
den besten Preisen.

**Ab 26. August**  
beginnt  
der Vorverkauf für das  
September-Programm  
mit  
den besten Preisen.

**Ab 26. August**  
beginnt  
der Vorverkauf für das  
September-Programm  
mit  
den besten Preisen.

**Ab 26. August**  
beginnt  
der Vorverkauf für das  
September-Programm  
mit  
den besten Preisen.

**Ab 26. August**  
beginnt  
der Vorverkauf für das  
September-Programm  
mit  
den besten Preisen.

**Ab 26. August**  
beginnt  
der Vorverkauf für das  
September-Programm  
mit  
den besten Preisen.

**Ab 26. August**  
beginnt  
der Vorverkauf für das  
September-Programm  
mit  
den besten Preisen.

**Ab 26. August**  
beginnt  
der Vorverkauf für das  
September-Programm  
mit  
den besten Preisen.

**Ab 26. August**  
beginnt  
der Vorverkauf für das  
September-Programm  
mit  
den besten Preisen.

**Ab 26. August**  
beginnt  
der Vorverkauf für das  
September-Programm  
mit  
den besten Preisen.

**Ab 26. August**  
beginnt  
der Vorverkauf für das  
September-Programm  
mit  
den besten Preisen.

**Ab 26. August**  
beginnt  
der Vorverkauf für das  
September-Programm  
mit  
den besten Preisen.

**Ab 26. August**  
beginnt  
der Vorverkauf für das  
September-Programm  
mit  
den besten Preisen.

**Ab 26. August**  
beginnt  
der Vorverkauf für das  
September-Programm  
mit  
den besten Preisen.

**Ab 26. August**  
beginnt  
der Vorverkauf für das  
September-Programm  
mit  
den besten Preisen.

**Ab 26. August**  
beginnt  
der Vorverkauf für das  
September-Programm  
mit  
den besten Preisen.

**Ab 26. August**  
beginnt  
der Vorverkauf für das  
September-Programm  
mit  
den besten Preisen.

**Ab 26. August**  
beginnt  
der Vorverkauf für das  
September-Programm  
mit  
den besten Preisen.

**Ab 26. August**  
beginnt  
der Vorverkauf für das  
September-Programm  
mit  
den besten Preisen.

**Ab 26. August**  
beginnt  
der Vorverkauf für das  
September-Programm  
mit  
den besten Preisen.

**Ab 26. August**  
beginnt  
der Vorverkauf für das  
September-Programm  
mit  
den besten Preisen.

**Ab 26. August**  
beginnt  
der Vorverkauf für das  
September-Programm  
mit  
den besten Preisen.

**Ab 26. August**  
beginnt  
der Vorverkauf für das  
September-Programm  
mit  
den besten Preisen.

**Ab 26. August**  
beginnt  
der Vorverkauf für das  
September-Programm  
mit  
den besten Preisen.

**Hauptbankwirtschaft an der Jahrhunderthalle.**  
Sonntag, den 23. August:  
**Achtzehntes Konzert**  
des Stadttheater-Orchesters  
(Siebzig Mitglieder)  
Leitung: Kapellmeister Fritz Müller-Prem.  
Anfang 6 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.  
Eintrittspreise 1 Mk. 17942

**Programme u. a.:**  
Rimsky-Korsakow: Scheherazade.  
Grieg: Norwegische Tänze.  
Solist: Herr Franz Nitschke (Viola alta).

**Morgen Sonntag, nachmittag 4 Uhr:**  
**Volksstümliches Konzert**  
Montag, den 26. August, nachm. 5 Uhr:  
Großes Extrakonzert des Stadttheater-Orchesters  
zum Besten der Unterstützungskasse.  
Solisten: Frau Maria Dannenberg.  
Herr Kammeränger Adolf Lötgen.  
Programme u. a.:

**Tschalkowski: Sechste Symphonie (Pathétique).**  
Liszt: Präludien, Symphonische Dichtung.  
Rich. Wagner: Elzei-Quintette.  
Eintrittspreise 1 Mk. 17942

**Bei ungünstiger Witterung finden die Konzerte im Inneren  
der Hauptbankwirtschaft statt.**

**Konzertdirektion**  
Erich Wolff, Breslau

**Sonntag, d. 21. September**  
abends 7 Uhr  
**Börsensaal**  
**Fritz Paulsen**  
Das telepathische Phänomen  
Telepathie und  
Wachaggregation

**Die Wiener Presse schreibt**  
unter anderem:  
... Paulsen ist heute  
ein telepathisch-suggestives  
Phänomen. Er löst Auf-  
gaben, die aus Wunderbare  
grenzen.

**... Eine unbändige**  
Kraft wohnt in Fritz Paulsen  
Bei keinem Telepathen  
drängt das Wunder so stark  
zu Tage wie bei ihm. Die  
Worte fließen, um das  
Wunder zu beschreiben, an  
dem auch der härteste  
Skeptiker nicht zweifeln  
kann, und wir wünschen  
nur, daß wir kein Wunder  
ist, morgen schon Wissen-  
schaft sei. Vielleicht hilft  
uns Paulsen, der alles bis-  
her Gebotene u. alle gegen-  
wärtig Dichtenden weitaus  
übertrifft, und damit uns  
eine Brücke, die zur Auf-  
klärung führt.

**Karten zu Mark 6.50, 5.50,  
4.50, 3.50 u. 2.50 (Stehplätze)**  
Konzertdirekt. Erich Wolff  
Kaiser-Wilhelm-Straße 14,  
(Tel. 6768) u. Verschräburo  
Barnack, Ring.

**Der Vorverkauf zu den be-  
reits angezeigten  
6 Abonnements-Konzerten  
findet täglich statt.**

**Circus Busch**  
Luisenplatz  
**Welt-Kino**  
Sonntag, 24. August:  
**Dauer-Vorstellung**  
von 4-10 Uhr:  
**Die Waise von Lownd**  
Irishbütt. Lebensbild  
in 6 großen Akten  
Hauptrolle: Hilde Körner.  
Wenn der Bräutigam  
mit der Braut  
Ein Lustspiel herzlich  
zum Lachen. 5. Akt  
m. H. Pöhl, L. Pöhlert.  
Herrn ihres Geschicks  
oder  
Das Gesicht im Flad  
Sensation. Schauspiel  
5 große Akte  
Von 4-6 Uhr  
für Kinder u. Erwachsene  
Das Schwabenmädle  
Ein Volksstück. 4 große  
Akte m. Ossi Oswalda.  
Sturmzeichen  
Drama  
mit der besten Besetzung.  
Nur 40 Plätze auf allen  
Bühnen 40 Pfg.  
Sonderpreise

**Central-  
Lichtspiele!**  
Schweibitzerstr. 37.  
Das Geheimnis der  
Wera Baranska  
5 Akte.  
Hauptdarstellerin:  
Wanda Trenmann.  
Wenn man  
berühmt wird  
Lustspiel - 3 Akte.  
Beg. 4. Einl. 1/4 u. 4 Uhr.  
Sonnt. 3 1/2 u. 7 1/2 Uhr.

**Oderför-Lichtspiele**  
Weinstraße 53/55  
Von Sonnabend bis  
Montag:  
Auf vielseitigen Wunsch:  
Der tolle Irrsinnige:  
Es fiel ein Reif in  
Prüfungsnacht  
wundervolles,  
herzerfreuendes Drama.  
Außerdem:  
Die mechanische Faser:  
Endlich bin ich da!  
Der Besuch der Nach-  
mittags - Vorstellung  
sicherlich Ihnen einen  
guten Platz.  
Beginn der letzten  
Vorstellung um 7 1/2 Uhr  
Jed. Sonntag v. 3-4 Uhr:  
Hörverstellung:

**Tanzlehrer 18945**  
lehrt alle mod. Tänze M. 2.50  
Tanz-Verlag, Breslau 2 Nr. 11

**Schneider-Artikel!**  
f. h. Schneider, Breslau 2 Nr. 11

**Kaiser-Friedrich-Park**  
Klein-Gandau.  
Sonntag, den 24. August:  
**Vornehmer Tanz.**  
Im Parko:  
**Grosses**  
**Garten-Konzert**  
Donnerstag, den 28. August cr.,  
Großes Tanzkränzchen  
Anfang 4 Uhr Ende 11 Uhr  
wozu ergebenst einladet 17790  
Heinrich Fleischmann.

**Hauptbankwirtschaft an der Jahrhunderthalle**  
**Konzerte**  
des Stadttheater-Orchesters  
70 Mitglieder. Vom 31. Juli bis 25. August.  
jeden Dienstag, Donnerstag,  
Freitag (Wagner-Abend), Sonnabend,  
Sonntag (Volksstümliches Konzert).  
Leitung: Kapellmeister Fritz Müller-Prem.  
Anfang 7 1/2 Uhr. Sonntags 4 Uhr. Eintritt 1 Mk.  
Bei ungünstiger Witterung im Saale.

**Thiel's Etabl., Rosenthal**  
Morgen Sonntag sowie jeden Montag:  
**Grosses Tanzkränzchen**  
Roberte Tänze! Volles Orchester!  
Anfang 3 1/2 Uhr. 14990

**Kronen-Säle „Rosenthal“**  
Besitzer: Wilhelm Proke. 8712  
Sonntag, den 24. August cr.  
**Vornehmer Tanz.**  
Jeden Montag: Tanzkränzchen.  
Anfang 3 Uhr. Volles Orchester.  
Dienstags bis 12 Uhr nachh.

**Siegfried**  
Breslau  
abends 7 1/2 u. 9 1/2 Uhr  
Morgen Sonntag  
Tanz  
Anfang 3 Uhr.

**Jeden Mittwoch:**  
Ball  
Anfang 5 Uhr.

**Klettendorf, Jung's Etablissement.**  
Morgen Sonntag, Tanz  
sowie jed. Mittwoch Tanz

**Kramer, Hartlieb**  
Jeden Sonntag und Mittwoch:  
Tanzkränzchen von 3 Uhr an

**Etabl. „Erholung“ Woischwitz.**  
Morgen Sonntag: 14925  
Großes Tanzvergnügen.  
Es ladet ergebenst ein A. Herald.

**„Zum Volksgarten“, Brockau**  
Sonntag, den 24. August d. J.  
**Großes Erntefest**  
Beginn nachmittags 3 Uhr  
anschließend Tanz in beiden Gärten.  
Es ladet ergebenst ein 14845 Kurt Hilscher.

**Anzüge**  
Claret 50 Mk., gestr. Hosen 60 Mk.,  
blaue Kammgarn-Broschen-Anzüge  
100 Mk. Anzüge nach Maß u. neuesten  
Mustern u. Ausführung, sowie jede Art  
Umarbeitung zu bekannt billigen Preisen.  
Krywalski, Burgstraße Nr. 7. [17877]



### Extra billig 120 cm breite Schleierstoffe

schwarz und mar.-weiß gestreift, sowie weiß mit schwarzen u. blauen Punkten

Meter **16.50**



### Gelegenheitskauf Weiße Damenhemden

feinfädiges Hemdentuch mit reichgesticktem Vordruck und gestickter Länglette

Stück **16.50**

### Herren-Sportkragen moderne Form und beste Verarbeitung allen Weiten vorrätig

ca. 300 Paar

### Hosenträger für Herren durchweg Paar 1.25 u.

Weiße

### Waschtüll 100 cm breit (eine Qualität) Meter

**12.50**

### Damen- Webstrümpfe braun, engl. lang

Paar **8.50**

### Weiße lange Halb- und Schube für Damen, Blumen- muster

Paar **1.25**

### Trikot- Bade-Anzüge für Damen und Herren

**14.50**

### Nahmaschinen- und Fahrradöl hart- u. weiches Flasche

**95**

### Weiße Porzellan-Geschirr mit kleinen Feliern.

Essteller, tief	Stück	110
Essteller, flach	Stück	95
Abendbrotteller	Stück	75
Kompotteller	Stück	55
Kaffeekannen	Stück	95
Obertassen	Stück	38
Kaffeeteller	Stück	65
Zuckerdosen	Stück	75
Milchtöpfe, groß	Stück	58
Teekannen	Stück	185
	Stück	95

Ein Posten Steinkrausen	1/2	1	Liter
	45	65	95

### Tongeschirr

Töpfe	2	2 1/2	3	3 1/2	5	10 Ltr.
	165	225	265	295	425	845

### Schüssel Kasserolle

Stück	25
Stück	125

### Leinenband prima Qualität, ca. 2 cm breit Meter

**32**

### Schwarze Winterwolle 50 Gramm Lage

**125**

### Baumwollene Stopfgarn schwarz und farbig Karte

**20**

### Leinenzwirn schwarz und weiß Stirn

**20**

### Weiße Leinwand Wäscheknopfe f. Leinwand, f. Bett- wäsche, f. Tisch- wäsche

**25**

### Rüchenschlecken 60x85 cm, Wachs- tauch-Erste, blau-weiß

**3.50**

### Wandschranke Wachs- u. Erste, 60x80 cm, schöne Zierformen

**3.25**

### Ein Posten Scheuerbürsten zu Ausnahmepreisen

Handscheuerbürste	Stück	95
Handscheuerbürste	Stück	195
Handscheuerbürste, groß, Holzstiel	Stück	150
Schmutzbürste	Stück	95
Handscheuerbürste, doppelt	Stück	95

### Wiener Herren-Schneiderei

fertigt nach Maß elegant sitzende Herren-Garderobe, übernimmt Wenden und Umarbeiten aller Kleider und Militärfarben unter Garantie guten Sitzes. Ausserordentliche Bekleidung auch ohne Anprobe. [17052]

Max Steif, Trebnitzerstr. 10, I.

### Ein Posten Scheuerbürsten zu Ausnahmepreisen

Handscheuerbürste, groß, Holzstiel, Stück 150

Schmutzbürste, Stück 95

Handscheuerbürste, doppelt, Stück 95

### Ein Posten Scheuerbürsten zu Ausnahmepreisen

Handscheuerbürste, groß, Holzstiel, Stück 150

Schmutzbürste, Stück 95

Handscheuerbürste, doppelt, Stück 95

### Ein Posten Scheuerbürsten zu Ausnahmepreisen

Handscheuerbürste, groß, Holzstiel, Stück 150

Schmutzbürste, Stück 95

Handscheuerbürste, doppelt, Stück 95

### Ein Posten Scheuerbürsten zu Ausnahmepreisen

Handscheuerbürste, groß, Holzstiel, Stück 150

Schmutzbürste, Stück 95

Handscheuerbürste, doppelt, Stück 95

### Ein Posten Scheuerbürsten zu Ausnahmepreisen

Handscheuerbürste, groß, Holzstiel, Stück 150

Schmutzbürste, Stück 95

Handscheuerbürste, doppelt, Stück 95

### Ein Posten Scheuerbürsten zu Ausnahmepreisen

Handscheuerbürste, groß, Holzstiel, Stück 150

Schmutzbürste, Stück 95

Handscheuerbürste, doppelt, Stück 95

### Ein Posten Scheuerbürsten zu Ausnahmepreisen

Handscheuerbürste, groß, Holzstiel, Stück 150

Schmutzbürste, Stück 95

Handscheuerbürste, doppelt, Stück 95

### Ein Posten Scheuerbürsten zu Ausnahmepreisen

Handscheuerbürste, groß, Holzstiel, Stück 150

Schmutzbürste, Stück 95

Handscheuerbürste, doppelt, Stück 95

### Ein Posten Scheuerbürsten zu Ausnahmepreisen

Handscheuerbürste, groß, Holzstiel, Stück 150

Schmutzbürste, Stück 95

Handscheuerbürste, doppelt, Stück 95

### Ein Posten Scheuerbürsten zu Ausnahmepreisen

Handscheuerbürste, groß, Holzstiel, Stück 150

Schmutzbürste, Stück 95

Handscheuerbürste, doppelt, Stück 95

### Ein Posten Scheuerbürsten zu Ausnahmepreisen

Handscheuerbürste, groß, Holzstiel, Stück 150

Schmutzbürste, Stück 95

Handscheuerbürste, doppelt, Stück 95

### Ein Posten Scheuerbürsten zu Ausnahmepreisen

Handscheuerbürste, groß, Holzstiel, Stück 150

Schmutzbürste, Stück 95

Handscheuerbürste, doppelt, Stück 95

### Ein Posten Scheuerbürsten zu Ausnahmepreisen

Handscheuerbürste, groß, Holzstiel, Stück 150

Schmutzbürste, Stück 95

Handscheuerbürste, doppelt, Stück 95

### Ein Posten Scheuerbürsten zu Ausnahmepreisen

Handscheuerbürste, groß, Holzstiel, Stück 150

Schmutzbürste, Stück 95

Handscheuerbürste, doppelt, Stück 95

### Ein Posten Scheuerbürsten zu Ausnahmepreisen

Handscheuerbürste, groß, Holzstiel, Stück 150

Schmutzbürste, Stück 95

Handscheuerbürste, doppelt, Stück 95

### Ein Posten Scheuerbürsten zu Ausnahmepreisen

Handscheuerbürste, groß, Holzstiel, Stück 150

Schmutzbürste, Stück 95

Handscheuerbürste, doppelt, Stück 95

### Ein Posten Scheuerbürsten zu Ausnahmepreisen

Handscheuerbürste, groß, Holzstiel, Stück 150

Schmutzbürste, Stück 95

Handscheuerbürste, doppelt, Stück 95

### Ein Posten Scheuerbürsten zu Ausnahmepreisen

Handscheuerbürste, groß, Holzstiel, Stück 150

Schmutzbürste, Stück 95

Handscheuerbürste, doppelt, Stück 95

### Ein Posten Scheuerbürsten zu Ausnahmepreisen

Handscheuerbürste, groß, Holzstiel, Stück 150

Schmutzbürste, Stück 95

Handscheuerbürste, doppelt, Stück 95

### Ein Posten Scheuerbürsten zu Ausnahmepreisen

Handscheuerbürste, groß, Holzstiel, Stück 150

Schmutzbürste, Stück 95

Handscheuerbürste, doppelt, Stück 95

### Ein Posten Scheuerbürsten zu Ausnahmepreisen

Handscheuerbürste, groß, Holzstiel, Stück 150

Schmutzbürste, Stück 95

Handscheuerbürste, doppelt, Stück 95

### Ein Posten Scheuerbürsten zu Ausnahmepreisen

Handscheuerbürste, groß, Holzstiel, Stück 150

Schmutzbürste, Stück 95

Handscheuerbürste, doppelt, Stück 95

### Ein Posten Scheuerbürsten zu Ausnahmepreisen

Handscheuerbürste, groß, Holzstiel, Stück 150

Schmutzbürste, Stück 95

Handscheuerbürste, doppelt, Stück 95

### Ein Posten Scheuerbürsten zu Ausnahmepreisen

Handscheuerbürste, groß, Holzstiel, Stück 150

Schmutzbürste, Stück 95

Handscheuerbürste, doppelt, Stück 95

### Ein Posten Scheuerbürsten zu Ausnahmepreisen

Handscheuerbürste, groß, Holzstiel, Stück 150

Schmutzbürste, Stück 95

Handscheuerbürste, doppelt, Stück 95

### Ein Posten Scheuerbürsten zu Ausnahmepreisen

Handscheuerbürste, groß, Holzstiel, Stück 150

Schmutzbürste, Stück 95

Handscheuerbürste, doppelt, Stück 95

### Ein Posten Scheuerbürsten zu Ausnahmepreisen

Handscheuerbürste, groß, Holzstiel, Stück 150

Schmutzbürste, Stück 95

Handscheuerbürste, doppelt, Stück 95

### Ein Posten Scheuerbürsten zu Ausnahmepreisen

Handscheuerbürste, groß, Holzstiel, Stück 150

Schmutzbürste, Stück 95

Handscheuerbürste, doppelt, Stück 95

### Ein Posten Scheuerbürsten zu Ausnahmepreisen

Handscheuerbürste, groß, Holzstiel, Stück 150

Schmutzbürste, Stück 95

Handscheuerbürste, doppelt, Stück 95

### Ein Posten Scheuerbürsten zu Ausnahmepreisen

Handscheuerbürste, groß, Holzstiel, Stück 150

Schmutzbürste, Stück 95

Handscheuerbürste, doppelt, Stück 95

### Ein Posten Scheuerbürsten zu Ausnahmepreisen

Handscheuerbürste, groß, Holzstiel, Stück 150

Schmutzbürste, Stück 95

Handscheuerbürste, doppelt, Stück 95

### Ein Posten Scheuerbürsten zu Ausnahmepreisen

Handscheuerbürste, groß, Holzstiel, Stück 150

Schmutzbürste, Stück 95

Handscheuerbürste, doppelt, Stück 95

### Ein Posten Scheuerbürsten zu Ausnahmepreisen

Handscheuerbürste, groß, Holzstiel, Stück 150

Schmutzbürste, Stück 95

Handscheuerbürste, doppelt, Stück 95

### Ein Posten Scheuerbürsten zu Ausnahmepreisen

Handscheuerbürste, groß, Holzstiel, Stück 150

Schmutzbürste, Stück 95

Handscheuerbürste, doppelt, Stück 95

### Ein Posten Scheuerbürsten zu Ausnahmepreisen

Handscheuerbürste, groß, Holzstiel, Stück 150

Schmutzbürste, Stück 95

Handscheuerbürste, doppelt, Stück 95

### Ein Posten Scheuerbürsten zu Ausnahmepreisen

Handscheuerbürste, groß, Holzstiel, Stück 150

Schmutzbürste, Stück 95

Handscheuerbürste, doppelt, Stück 95

### Ein Posten Scheuerbürsten zu Ausnahmepreisen

Handscheuerbürste, groß, Holzstiel, Stück 150

Schmutzbürste, Stück 95

Handscheuerbürste, doppelt, Stück 95

### Ein Posten Scheuerbürsten zu Ausnahmepreisen

Handscheuerbürste, groß, Holzstiel, Stück 150

Schmutzbürste, Stück 95

Handscheuerbürste, doppelt, Stück 95

### Ein Posten Scheuerbürsten zu Ausnahmepreisen

Handscheuerbürste, groß, Holzstiel, Stück 150

Schmutzbürste, Stück 95

Handscheuerbürste, doppelt, Stück 95

### Ein Posten Scheuerbürsten zu Ausnahmepreisen

Handscheuerbürste, groß, Holzstiel, Stück 150

Schmutzbürste, Stück 95

Handscheuerbürste, doppelt, Stück 95

### Ein Posten Scheuerbürsten zu Ausnahmepreisen

Handscheuerbürste, groß, Holzstiel, Stück 150

Schmutzbürste, Stück 95

Handscheuerbürste, doppelt, Stück 95

### Ein Posten Scheuerbürsten zu Ausnahmepreisen

Handscheuerbürste, groß, Holzstiel, Stück 150

Schmutzbürste, Stück 95

Handscheuerbürste, doppelt, Stück 95

### Ein Posten Scheuerbürsten zu Ausnahmepreisen

Handscheuerbürste, groß, Holzstiel, Stück 150

Schmutzbürste, Stück 95

Handscheuerbürste, doppelt, Stück 95

### Ein Posten Scheuerbürsten zu Ausnahmepreisen

Handscheuerbürste, groß, Holzstiel, Stück 150

Schmutzbürste, Stück 95











# Radrennbahn Grüneiche

Verein für Radrennen e. V.

Sonntag, den 31. August, nachm. 3 Uhr:

Breslaus größtes radsportliches Ereignis!

## Der Goldpokal von Breslau

100 km-Rennen hinter Motorschrittmachern

Am Start:

Saldow, der deutsche Meister 1914/1915

Thomas, der erfolgreichste Breslauer Steher

Krupkat, deutscher Meister 1918

Lewanow und Kruschkow

17781

Außerdem:

## die Elite der deutschen Fahrer in den Fliegerrennen

Weltmeister Rütt, deutscher Meister 1910/1915

Weltmeister Arend, deutscher Meister 1896/97

Lorenz, der schärfste Gegner Rütt

Ostermeyer, Zweiter in der deutsch. Meisterschaft 1919

Tadewald und Packebusch

Preise der Plätze und Verkauftstellen an den Plakaten der Anschlagstelen

## Arbeitsgemeinschaft „Selbsthilfe“

### Kollegen und Kolleginnen!

Unsere Zukunft ist in Gefahr!

Am Sonntag, den 24. August, vormittags 10 Uhr, findet im Grossen Konzerthausaal, (Gartenstraße) eine

## Versammlung

der unterzeichneten obiger Arbeitsgemeinschaft angehörenden Vereinigungen statt.

Zahlreiches und pünktliches Erscheinen ist unbedingt erforderlich, denn es geht um

unsere Existenz.

17135

Bereinigung heimgekehrter Angehöriger.

Bereinigung Zivilangestellter der Militärbetriebe des VI. A. R.

Reichsbund der Kriegsüberlebten, Kriegsbeschädigten und Kriegshinterbliebenen.

Bereinigung der Büroangestellten des Magistrats.

Infolge des Belagerungsstaats b s nur Eintritt gegen Vorzeigung der Mitgliedschaften der genannten Vereine unan-

## Wilhelm Nitschke Möbelfabrik mit Holzbearbeitung

empfiehlt sich den geehrten Herrschaften zur

Anfertigung von kompletten

Einrichtungen sowie Einzelmöbel

nach gegebenen und eigenen Entwürfen.

Wilhelm Nitschke Möbelfabrikant, Telefon Nr. 910.

Jetzt nur Hirschstraße 8-10,

an der Uferstraße.

## Zöpfe

große Auswahl, zu den billigsten Preisen, da keine Zwischenhändler. Jede Haararbeit wird schnell und gut gemacht. Bei C. Tuppenbeck, Neue Leipzigerstr. 20, hochpart. rechts.

## Möbel

hier: in bekannt erprobter Ausführung zu billigen Preisen per Kass., evtl. Teilzahlung.

## Karsunky & Co.

## Konkret!

Struktur-Rauchtabak und billige Zigaretten nicht eingetragener Marken. Garantiert reine Ware ohne jegl. Gift. Zigaretten-Geschäft, Marktstraße 94, Bress.

## Seldene

Strickjacken

Swiss 1 II III

110-120-140-160

Albert Fuchs

Schweinfurterstr. 49

## Kranke

Herz-Kreisl.-Krankh. u. Ge-  
schlechtskrankh. behandelt  
mit Erfolg. Viele Anerkenn-  
ungen von angesehenen Ärzten.  
Krankenkass. Dr. J. J. J. J.  
Palmstraße 22, II.  
3-1, 5-7, Sonntags 9-12

## Spezialwagen

für Kranke

Spezialwagen

Spezialwagen

Spezialwagen

Spezialwagen

Spezialwagen

Spezialwagen

Spezialwagen

Spezialwagen

Spezialwagen

Spezialwagen

Spezialwagen



## Achtung!

Empfehle bei gezeigten Vereinen, Freunden und Bekannten, mein

Restaurant

und Schattigen Garten

und bitte um geeigneten Zuspruch.

Wilhelm Posnansky

Frankfurterstr. 174

vis-à-vis d. Bahnhof-Depot.

Neu-Großmarkt

Künstler-Konzert

Künstler-Konzert

Künstler-Konzert

Künstler-Konzert

Künstler-Konzert

Künstler-Konzert

Künstler-Konzert

Künstler-Konzert

Künstler-Konzert

Künstler-Konzert

Künstler-Konzert

Künstler-Konzert

Künstler-Konzert

Künstler-Konzert

Künstler-Konzert

Künstler-Konzert

Künstler-Konzert

Künstler-Konzert

Künstler-Konzert

Künstler-Konzert

Künstler-Konzert

Künstler-Konzert

Künstler-Konzert

Künstler-Konzert

Künstler-Konzert

Künstler-Konzert

Künstler-Konzert

Künstler-Konzert

Künstler-Konzert

Künstler-Konzert

Künstler-Konzert

Künstler-Konzert

Künstler-Konzert

Künstler-Konzert

Künstler-Konzert

Künstler-Konzert

Künstler-Konzert

Künstler-Konzert

Künstler-Konzert

Künstler-Konzert

Künstler-Konzert

Künstler-Konzert

Künstler-Konzert

Künstler-Konzert

Künstler-Konzert

Künstler-Konzert

Künstler-Konzert

Künstler-Konzert

Künstler-Konzert

Künstler-Konzert

Künstler-Konzert

Künstler-Konzert

Künstler-Konzert

Künstler-Konzert

Künstler-Konzert

Künstler-Konzert

Künstler-Konzert

Künstler-Konzert

Künstler-Konzert

Künstler-Konzert

Künstler-Konzert

Künstler-Konzert

Künstler-Konzert

Künstler-Konzert

Künstler-Konzert

Künstler-Konzert

Künstler-Konzert

Künstler-Konzert

## Konzert- und Schuppenhof

Breslau, Breslau.

Inhaber: Otto Thomas.

Sonnabend, den 23. August 1919:

## Großes Doppel-Konzert

ausgeführt vom

Hombéry-Miksa-Orchester

Dirigent: Max Hombéry

und dem

Breslauer Konzert-Orchester

Direktor: Paul Rüster und Artur Ahl.

Anfang 3 1/2 Uhr.

## Achtung! Distrikt 7 (Nikolaiflor)

Sonnabend, den 10. August 1919.

## Großer Sommernachts-Ball

mit Reduktion wertvoller Gegenstände

im großen Saal der Zentral-Hall-Gäle

(Deutscher Kronprinz), — Weidenstraße 50/52

Einlaß 3 Uhr. — Anfang 4 Uhr.

Entrée: Damen 2 Mk. — Herren 3 Mk.

Die Herren der Nachbar-Distrikte sind willkommen.

Telefon: Ohle Nr. 738

Telefon: Ohle Nr. 738

Telefon: Ohle Nr. 738

Telefon: Ohle Nr. 738

Telefon: Ohle Nr. 738

Telefon: Ohle Nr. 738

Telefon: Ohle Nr. 738

Telefon: Ohle Nr. 738

Telefon: Ohle Nr. 738

Telefon: Ohle Nr. 738

Telefon: Ohle Nr. 738

Telefon: Ohle Nr. 738

Telefon: Ohle Nr. 738

Telefon: Ohle Nr. 738

Telefon: Ohle Nr. 738

Telefon: Ohle Nr. 738

Telefon: Ohle Nr. 738

Telefon: Ohle Nr. 738

Telefon: Ohle Nr. 738

Telefon: Ohle Nr. 738

Telefon: Ohle Nr. 738

Telefon: Ohle Nr. 738

Telefon: Ohle Nr. 738

Telefon: Ohle Nr. 738

Telefon: Ohle Nr. 738

Telefon: Ohle Nr. 738

Telefon: Ohle Nr. 738

Telefon: Ohle Nr. 738

Telefon: Ohle Nr. 738

Telefon: Ohle Nr. 738

Telefon: Ohle Nr. 738

Telefon: Ohle Nr. 738

Telefon: Ohle Nr. 738

Telefon: Ohle Nr. 738

Telefon: Ohle Nr. 738

Telefon: Ohle Nr. 738

Telefon: Ohle Nr. 738

Telefon: Ohle Nr. 738

Telefon: Ohle Nr. 738

Telefon: Ohle Nr. 738

Telefon: Ohle Nr. 738

Telefon: Ohle Nr. 738

Telefon: Ohle Nr. 738

Telefon: Ohle Nr. 738

Telefon: Ohle Nr. 738

Telefon: Ohle Nr. 738

Telefon: Ohle Nr. 738

Telefon: Ohle Nr. 738

Telefon: Ohle Nr. 738

Telefon: Ohle Nr. 738

Telefon: Ohle Nr. 738

Telefon: Ohle Nr. 738

Telefon: Ohle Nr. 738

Telefon: Ohle Nr. 738

Telefon: Ohle Nr. 738

Telefon: Ohle Nr. 738

## ORCHESTER-VEREIN

Jeden Sonntag:

## Südpark-Konzert

Leitung: W. Mundry.

Bei ungünstiger Witterung im Saal.

Anfang 4 Uhr. Eintritt 35 Pfg., Kinder 10 Pfg.

## Konzerthaus Volksarten

Jeden Sonntag:

## Gr. Tanzkränzchen

14796

Jeden Sonntag

Anfang 4 Uhr.

Carl Bräuer's Festsäle „Zur frohen Stunde“

Waldstraße 22.

Morgen Sonntag:

Großer öffentlicher Tanz

Anfang 8 Uhr.

Jeden Mittwoch: Großes Tanzkränzchen.

## Sönigshaus

Lehnstrasse 45/47.

Telefon Nr. 3222.

Strassenbahnlinien 6, 15, 16, 22, 23.

Morgen Sonntag sowie jeden Mittwoch:

Vornehmes Tanzkränzchen

vollbesetztes erstklassiges Konzert-Orchester

Anerkannt spiegelglattes Parkett.

Anfang 2 Uhr.

Saal für Vereinsfestlichkeiten frei.

Eisen-Säle, Friedrich-Wilhelmsstr. 32

Morgen Sonntag:

Tanzkränzchen.

Anfang 8 Uhr.

Wollins Fest-Säle

Frankfurterstr. 109/11. (14040)

Sonntag großer öffentl. Tanz

Tanz ohne Paare!

Jeden Dienstag: Tanzkränzchen.

Wilde's Festsäle

Waldstraße 22.

Heute Sonnabend:

Grosses Kränzchen

Morgen Sonntag Öffentlicher Tanz.

Henischel's Festsäle, Frankfurterstr. 117/19

Inh.: H. Baudach.

Morgen Sonntag: Großer Tanz

Jeden Donnerstag: Tanzkränzchen, Anf. 5 Uhr

Sonabend: Vereinskränzchen, 14920

Sonnabend, den 30. Aug., 6 Septbr. u. 20. Septbr.

Saal für Vereine noch abzugeben.

Central-Ball-Saal

„Deutscher Kronprinz“ Westen: str. 50/52

Jeden Sonntag und Mittwoch: 149 5

Grosses Tanzkränzchen

wozu ergebenst einladet Der Besitzer.

Saal für Vereine u. Versammlungen zu vergeben.

Festsäle Zum schwarzen Bär Frankfurterstr. 93

Jeden Sonntag: Großer öffentl. Tanz.

und Mittwoch: Großer öffentl. Tanz.

Der Saal ist für Festlichkeiten zu vergeben.

Henkner's Festsäle

Morgenau.

Morgen Sonntag:

Großer Tanz in beiden Sälen.

Dienstag, den 26. August: G. Tanzkränzchen

17814

Anfang 8 Uhr.

„Waldschlösschen“, Tiergartenstr.

hinter dem alten Bollwerk. (14930)

Morgen Sonntag:

Grosses Tanzkränzchen.

Anfang 8 Uhr.